

EINLADUNG

zur

90. Delegiertenversammlung

und

40. Veteran:innenehrung

vom

15. Februar 2025

in

5037 Muhen AG



Nordwestschweizerischer Jodlerverband

Unterverband des Eidgenössischen Jodlerverbandes seit 1935

Delegiertenversammlung (DV) / Art. 16 NWSJV Statuten

Die beschlussfassende und oberste Behörde des NWSJV ist die Delegiertenversammlung. Sie findet in der Regel am 3. Samstag im Februar statt.

Stimmberechtigt an der DV des NWSJV sind:

- die Ehren- und Freimitglieder
- die Mitglieder des Vorstandes
- die Rechnungsrevisoren
- Gruppendelegierte (2 pro Gruppe)
- alle Einzelmitglieder (ausgenommen Jungmitglieder)

Jeder Delegierte kann nur eine Stimme abgeben. Die Organisation und Durchführung der DV des NWSJV ist in einem Pflichtenheft geregelt.

1	Inhalt	
1	Inhalt	3
2	Willkommensgruss – Einladung der Präsidentin a.i. des NWSJV	4
3	Willkommensgruss Gastgeber	5
4	Anfahrt – Richtiges Anmelden – Ablauf	6
4.1	Anfahrt	6
4.2	Richtiges Anmelden	7
4.3	Ablauf Delegiertenversammlung – Veteran:innenehrung	8
5	Traktandenliste	9
6	Erläuterungen zu den Traktanden	10
6.1	Traktandum 1: Bestellung Wahlbüro / Wahl Stimmzähler:innen	10
6.2	Traktandum 2: Protokoll	10
6.3	Traktandum 3: Jahresberichte	10
6.4	Traktandum 4: Mutationen	25
6.5	Traktandum 5: Feststellung der stimmberechtigten Delegierten	25
6.6	Traktandum 6: Rechnungsabnahme per 31. Oktober 2024	26
6.7	Traktandum 7: Genehmigung neue NWSJV-Statuten	29
6.8	Traktandum 8: Informationen Nachwuchsverantwortliche	29
6.9	Traktandum P: 33. Jodlerfest NWSJV 2025 in Reigoldswil	30
6.10	Traktandum 10: Eidgenössisches Jodlerfest 2026 in Basel	30
6.11	Traktandum 11: Wahlen	30
6.12	Traktandum 12: Kurswesen	31
6.13	Traktandum 13: Festsetzung Austragungsort 91. DV / VE NWSJV vom 21. Februar 2026	31
6.14	Traktandum 14: Bestimmung Delegierte 111. DV EJV vom 8. März 2025 in Ins	31
6.15	Traktandum 15: Informationen	31
6.16	Traktandum 16: Anträge	32
6.17	Traktandum 17: Ernennungen	32
6.18	Traktandum 18: Verschiedenes und Umfrage	32
7	Veteran:innenehrung	32
7.1	Laudationen Jodelklubs und Ehrenveteran:innen 2025	33
7.2	Liste Veteran:innen 2025	41
8	NWSJV Agenda	42
9	Adressverzeichnis Vorstand NWSJV	44
9.1	Vorstand NWSJV	44
9.2	Erweiterter Vorstand NWSJV	45
10	Liedtexte	46

2 Willkommensgruss – Einladung der Präsidentin a.i. des NWSJV

Aarau, im November 2024

Liebe Verbandsmitglieder
Geschätzte Gäste

Herzlich willkommen zu unserer 90. Delegiertenversammlung und 40. Veteran:innenehrung 2025, in der Sporthalle Breiten in Muhen. Herzlich willkommen zu Begegnung, Information und Austausch. Wir dürfen den Tag in unseren wunderschönen Trachten und in froher Stimmung, mit Jodelgesang, Alphornklängen und dem Schwung unserer Fahnen verbringen.

Unsere Gastgeber, der Jodlerklub Echo Reitnau und der Jodlerklub Haselbrünneli Biberstein, haben sich mit viel Herzblut auf diesen Tag vorbereitet.

Zum ersten Mal stehen die DV-Unterlagen online für euch bereit. Gehen wir diesen Schritt in die digitale Zukunft gemeinsam und halten wir dabei unser wertvolles Brauchtum lebendig. Ich wünsche euch Freude beim Lesen der Mitteilungen, Berichte und Laudationen und hoffe, die neuen digitalen Wege gefallen euch.

Das Jahr 2024 stand im Zeichen von Veränderung, Verbandsintern, aber auch für mich persönlich.

Im Vorstand haben wir viele neue Wege beschritten. Wir haben eine digitale Plattform eingeführt, um vernetzter zusammenarbeiten zu können und Information und Austausch zu fördern. Eure Meinung zu wichtigen Themen holen wir ab oder nehmen sie entgegen und sie fliesst in unsere Arbeit ein. Wir arbeiten eng mit unseren Fachpersonen zusammen. Diese Neuerungen helfen uns, unsere NWSJV-Gemeinschaft zu stärken und unser Brauchtum in die Zukunft zu tragen.

Auch persönlich war 2024 ein besonderes Jahr für mich. Zu meiner grossen Freude wurde im Juni unser erstes Enkelkind geboren. Dieser kleine Erdenbürger bringt unglaubliches Licht und viele frohe Stunden in unsere Tage. Die vier Generationen in unserer Familie zeigen mir, wie sich die Zeiten ändern und lassen mich über Prioritäten nachdenken und mich an neue Bedürfnisse anpassen. Umso mehr schätze ich das grosse Verständnis, welches ich von meiner Familie für meine Aufgaben und die zeitliche Belastung im Nordwestschweizerischen Jodlerverband erhalte.

Zeit ist kostbar, und heute nehmen wir uns die Zeit, um unsere Traditionen zu feiern und uns auf die Zukunft zu freuen. Lebendiges Brauchtum bedeutet, dass wir offen für Neues bleiben, Veränderung zulassen und unsere Traditionen mit der nächsten Generation teilen.

Mit diesen Gedanken im Herzen stelle ich mich an der kommenden NWSJV-DV 2025 zur Wahl als eure Präsidentin. Ich freue mich darauf, euch alle an der DV 2025 zu begrüssen und kennenzulernen. Lasst uns diesen Tag in bester Stimmung gemeinsam geniessen!

Herzliche Grüsse

Nordwestschweizerischer Jodlerverband NWSJV

Monika Koch, Präsidentin a.i.



3 Willkommensgruss Gastgeber

Liebe Verbandsmitglieder
Geschätzte Gäste

Im Namen der organisierenden Jodlerklubs Echo Reitnau und Haselbrünneli Biberstein, mit all seinen Helferinnen und Helfern, heissen wir Sie in Muhen herzlich willkommen. Dieser Willkommensgruss gibt uns die Gelegenheit, Sie direkt mit News vom OK für die Delegiertenversammlung und der Veteran:innenehrung zu informieren.

INFORMATIONEN:

- Wir bitten um frühzeitiges Erscheinen
- Für das leibliche Wohl führen wir eine Festwirtschaft und eine Bar
- Für die Mittagsverpflegung bieten wir Penne mit Tomatensauce, sowie Würstli an
- Öffnung Tagungsort ab 10.00 Uhr
- **Es kann ausschliesslich mit Bargeld bezahlt werden!**

Die organisierenden Vereine freuen sich auf eure zahlreiche Teilnahme und bitten um eine fristgerechte Anmeldung. Wir danken, dass Ihr den 15. Februar 2025 reserviert und an der Delegiertenversammlung und Veteran:innenehrung teilnehmt.

Jodlerklub Echo Reitnau

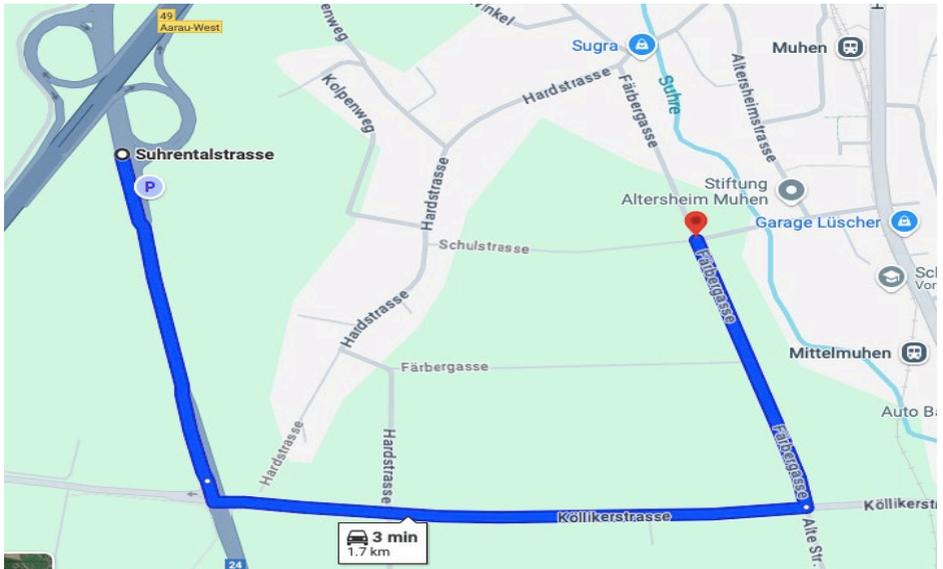
Andreas Koller



Jodlerklub Haselbrünneli Biberstein

Walter Reinhard





4.2 Richtiges Anmelden

Angeschriebene Klubs, Einzelmitglieder, Gönner:innen und Gäste melden sich mit dem Anmeldetalon an, der auf der Homepage des NWSJV zu finden ist. => www.nwsjv.ch => **Aktuelles => DV / VE 2025**

Besten Dank für die termingerechte An- oder Abmeldung bis am 24. Januar 2025

- per Mail an: dv@nwsjv.ch
- per Post an: Liliane Hirsbrunner, Pfaffenberg 55, 5044 Schlossrue

Bankettkarten für das Nachtessen sind im Voraus zu bezahlen und können beim Empfang im Tagungslokal abgeholt werden. Keine Rückerstattung für nicht bezogene Bankettkarten!

Bankettmenü CHF 38.00

Saisonsalat / Schweinsbraten / Kartoffelstock / Mischgemüse

Dessert: Panna Cotta

Einzelmitglieder, welche mit einem Chor am Nachtessen teilnehmen, sind gebeten, die Bankettkarte mit dem Chor zu bestellen. Platzreservierungen für das Nachtessen erfolgen ab 5 Personen. Für die DV gibt es keine Platzreservierungen.

Kontaktperson für allfällige Fragen:

Liliane Hirsbrunner Pfaffenberg 55 5044 Schlossrue
 dv@nwsjv.ch +41 79 564 49 88

4.3 Ablauf Delegiertenversammlung – Veteran:innenehrung

90. Delegiertenversammlung um 12.30 Uhr (Saalservice ab 10.00 Uhr)

Alphornbläser

Alphornbläsergruppe «Trio Reussblick»

Fahnschwinger

Christian & Walter Schwarz

Eröffnungslied – «E Jodler» von Bruno Häner

Ablauf gemäss Traktandenliste

Stimmberechtigt sind: Ehren- und Freimitglieder NWSJV, Vorstand NWSJV, Einzelmitglieder NWSJV, Gruppendelegierte (2 pro Gruppe)

Ehrenveteranen:innen und Veteranen:innen die nicht Einzelmitglied sind, sowie nicht delegierte Gruppenmitglieder und Gäste sind **nicht** stimmberechtigt.

Schlusslied – «Geburtstagsjuitz» von Fredy Wallimann

Aperitif ca. 16.00 Uhr

Nachessen ca. 17.00 Uhr Menü Fr. 38

Saisonsalat / Schweinsbraten mit Kartoffelstock und Mischgemüse

Dessert: Panna Cotta

40. Veteran:innenehrung ca. 19.00 Uhr

Alphornbläser

Alphornbläsergruppe «Trio Reussblick»

Fahnschwinger

Christian & Walter Schwarz

Ehrung der Gruppen mit 75 Jahre EJV

Ernennung der Mitglieder mit 50-jähriger Verbandszugehörigkeit zu Ehrenveteran:innen

Ernennung der Mitglieder mit 25-jähriger Verbandszugehörigkeit zu Veteran:innen

Schlusslied – «Mys Plätzli» von Adolf Stähli

Alle Verbandsmitglieder sind zu dieser Feier herzlich eingeladen. **Das Tragen der Tracht ist Ehrensache.**



5 Traktandenliste

1.	Bestellung Wahlbüro / Wahl Stimmzähler:innen	
2.	Protokoll letzte DV	
3.	Jahresberichte	
	a) Verbandspräsidentin a.i. c) Kursverantwortlicher Jodelgesang e) Obmann Fahenschwinger-Vereinigung	b) Nachwuchsverantwortliche d) Präsident der Alphorn-Vereinigung
4.	Mutationen (Totenehrung)	
5.	Feststellung stimmberechtigte Delegierte	
6.	Rechnungsabnahme per 31. Oktober 2024	
	a) Jahresrechnung & Bilanz 2024 c) Budget 2025	b) Revisionsbericht 2024 d) Mitgliederbeiträge 2026
7.	Genehmigung neue NWSJV-Statuten	
8.	Informationen Nachwuchsverantwortliche	
9.	33. Jodlerfest NWSJV 2025 in Reigoldswil	
	a) Informationen OK-Präsidium c) Wahl Berichterstatter:in (Allg. Festgeschehen)	b) Wahl Jury-Präsident:in d) Wahl Fähnrich und Stellvertreter:in
10.	Eidgenössisches Jodlerfest 2026 in Basel	
	Informationen aus dem OK	
11.	Wahlen	
	a) Wahl Verbandspräsident:in c) Wahl der NWSJV-Juror:innen aller Sparten für das Jahr 2025 z.Hd. der DV EJV 2025	b) Wahl Vorstandsmitglied
12.	Kurswesen	
	a) Jodelgesang	b) Alphornblasen c) Fahenschwinger
13.	Festsetzung Austragungsort 91. DV NWSJV vom 21. Februar 2026	
14.	Bestimmung Delegierte 111. DV EJV vom 8. März 2025 in Ins	
15.	Informationen	
16.	Anträge	
	a) Anträge Vorstand	b) Schriftliche Anträge c) Meldepflichtige Anlässe (Termin 15.01.2025)
17.	Ernennungen	
18.	Verschiedenes und Umfrage	

6 Erläuterungen zu den Traktanden

Nachfolgend finden Sie die benötigten Erläuterungen zu den einzelnen Traktanden.

6.1 Traktandum 1: Bestellung Wahlbüro / Wahl Stimmzähler:innen

Die Personen für das Wahlbüro müssen gewählt werden, sofern die DV keiner «offenen Abstimmung» zustimmt. Die vom Vorstand vorgeschlagenen Stimmzähler:innen müssen von der DV gewählt werden.

6.2 Traktandum 2: Protokoll

Das Protokoll der **89. DV 2024** wurde vom Vorstand des NWSJV genehmigt. Es ist auf der Website des NWSJV ersichtlich (www.nwsjv.ch). Der Vorstand beantragt der Versammlung das umfangreiche Protokoll nicht zu verlesen.

6.3 Traktandum 3: Jahresberichte

Die Jahresberichte der Präsidentin a.i., der Nachwuchsverantwortlichen, des Kursverantwortlichen Jodelgesang, des Präsidenten der Alphorn-Vereinigung und des Obmanns der Fahenschwinger-Vereinigung sind interessant und lesenswert.

a) Jahresbericht Präsidentin a.i.



Jahresbericht 2024 der Präsidentin a.i. des NWSJV

Monika Koch

Liebe Verbandsmitglieder, geschätzte Gäste, mit meinem Jahresbericht gebe ich euch gerne Einblick ins Verbandsgeschehen der vergangenen Monate und danke euch für eure Kenntnisnahme.

89. Delegiertenversammlung 17.02.2024, Lupfig und 39. Veteran:innenehrung

Die Delegiertenversammlung wurde, bestens organisiert durch den Jodlerklub Schlossbränneli Möriken, in Lupfig durchgeführt, bei welchem ich mich nochmals herzlich bedanke. Die mit frischen Frühlingsblumen geschmückte Halle lud zum Zusammensein ein.

Die Versammlung war von der Diskussion zum Entwurf der neuen EJV-Statuten geprägt. Die Verbandsmitglieder hiessen den Antrag eines Mitgliedes zur Ablehnung der Statuten gut, da sie den von ihnen befürchteten Verlust der Mitbestimmungsrechte der Basis nicht guthiessen. Ebenso verlangten sie mit grosser Mehrheit, den Jahresbeitrag weiterhin selbst zu bestimmen, sollte die Harmonisierung für schweizweit gleiche Beiträge nicht zufriedenstellend gelöst werden können.

Der Vorstand vertrat die beiden Anträge pflichtgemäss an der EJVDV vom 09.03.2024 in Goldau und brachte diese zur Abstimmung. Beide Anträge wurden von den Delegierten abgelehnt.

Apéro und Bankett, zu welchen die Möriker Jodler:innen einluden, dienten dem kulinarischen Genuss sowie der Auflockerung und den Gesprächen untereinander.

Mit der anschliessenden Veteran:innenehrung, umrahmt von frohen Jodel- und Alphornklängen sowie Fahnen-schwüngen, bot sich ein würdiger Rahmen für die Ehrungen, als Wertschätzung für viele Jahre gelebte Freundschaft und Treue zum Brauchtum.

Amtsübernahme a.i. 07.04.2024

Meine überraschende Übernahme als Präsidentin a.i. geschah aus Verbundenheit und Zuverlässigkeit und weil ein solides Vorstandsteam die Arbeit mitträgt, obwohl ich das Präsidium nie in Betracht gezogen hatte. Mein Ziel ist es, den Verband durch den Veränderungsprozess zu den künftigen Strukturen zu führen und dabei auf den Zusammenhalt untereinander zu bauen.

Die unzähligen neuen Aufgaben, welche mit dem Amt verbunden sind, haben meinen Alltag stark verändert und erfordern einen enormen Zeitaufwand, was immer wieder auch Zweifel aufkommen liess. Neben dem Mangel an Zeit für Familie und Chor, habe ich in den letzten Wochen jedoch auch Zuversicht und Freude an der Aufgabe gefunden. Respekt und Ehrfurcht vor der Aufgabe als Präsidentin a.i waren durch das ganze 2024 hoch.

Besuch Schnupperweekend 19.05.2024

Es war eine grosse Freude, das Schnupperweekend zu besuchen und zu sehen, mit wieviel Eifer die Kinder und Jugendlichen das Jodeln, Alphornblasen und Fahnen-schwüngen entdeckten und darin Erfahrungen sammelten. Ein besonderer Dank geht an Josef Mühlebach und sein Lagerteam für das langjährige Engagement.

DV-Orte 2025 und 2026 und in Zukunft

Die Erleichterung war gross, als die beiden Jodlerklubs Echo Reitnau und Haselbrünneli Biberstein kurz nach meiner Übernahme des Präsidiums a.i. zusagten, die DV 2025 zu organisieren. Für dieses spontane Engagement möchte ich mich ausdrücklich bei ihnen und ihrem ganzen Helferteam bedanken.

Die Suche nach neuen DV-Orten gestaltet sich schwierig: Viele Telefonate, viele Absagen, meist aus finanziellen Gründen. Das stimmt mich nachdenklich, denn uns fehlt auch ein Ort für 2026. Ich hoffe inständig, dass ein oder zwei Klubs über ihren Schatten springen und die Aufgabe übernehmen.

Es ist wichtig, das Gemeinsame und Verbindende in den Mittelpunkt zu stellen, damit wir uns weiterhin einmal im Jahr treffen und unsere Kameradschaft mit persönlichen Begegnungen bereichern können. Ich bin überzeugt, dass unsere NWSJV-Familie durch persönliche Begegnungen lebt, auch wenn man dafür gewisse Mühen auf sich nehmen muss.

Der Vorstand NWSJV weiss um die verschiedenen Sorgen, die dazu führen, dass die Klubs nicht gewillt sind eine DV zu organisieren und anerkennt deren finanzielle Herausforderung. Der Vorstand hofft, dass die Klubs vermehrt zusammenspannen und wird in Zukunft einen Betrag von 2000 CHF zur Hallenmiete zur Verfügung stellen, um die organisierenden Klubs zu entlasten. Der Bankettpreis wurde auf 38 CHF festgelegt, damit auch die Auslagen des

Apéros gedeckt sind. Danke, dass auch ihr, liebe Verbandsmitglieder, nun über die Bücher geht und auf uns zukommt!

Ich freue mich, wenn wir an der DV 2025 in Muhen gemeinsam den Ort für unsere erste Mitgliederversammlung 2026 bestimmen können.

Nordwestschweizerisches Jodlerfest 2025 Reigoldswil

Bald schon zählen wir wieder die Wochen bis zu unserem Jodlerfest. Das äusserst engagierten OK der Trägervereine Jodlerklub Hohwacht Lauwil und Jodlerklub Spitzfeli Waldenburg sorgt vom 13. bis 15. Juni 2025 dafür, dass das Föiflybental vollkommen im Zeichen des schweizerischen Brauchtums steht.

Die Mitarbeit im Kern-Team des OK löst bei mir Vorfreude auf ein friedliches, gemütliches und frohes Jodlerfest aus. Das Highlight wird wohl das Jodlerdörfli werden, dass rund um den verkehrsfreien Dorfplatz in Reigoldswil geplant ist.

Der Festsetpreis Reigoldswil wurde vom Vorstand auf 85 CHF pro Gruppenmitglied und 95 CHF pro Einzelmitglied festgesetzt.

Nordwestschweizerisches Jodlerfest 2028

Erste Gespräche haben wir im Juni und September 2024 geführt. Ich hoffe, dass die Bewerbung an der DV 2025 vorliegt und zur Bestimmung des Festortes 2028 der Versammlung vorgelegt werden kann.

Herbstkonferenz 24.10.2024

Die gut besuchte Herbstkonferenz bot im ersten Teil Gelegenheit, die neuen Statuten und das zukünftige Finanzierungsmodell der harmonisierten Mitgliederbeiträge kennenzulernen.

Die beiden Gastreferenten Stephan Schüpbach, Gesamtbmann Jodeln und Jürg Röthlisberger liessen uns im zweiten Teil der Konferenz in ihren Impulsreferaten zum "Jodlerfest der Begegnung" und in der Frage, "Sind zusätzliche Anpassungen am aktuellen Bewertungssystem erforderlich?", über interessante Möglichkeiten nachdenken. Jürg Röthlisberger war leider kurzfristig erkrankt und hat im Nachgang zur Konferenz seine Impulse in einem Video für die Mitglieder veröffentlicht.

Gemeinsam griffen Präsidien und Dirigierende der Klubs und der Vorstand des NWSJV diese Themen auf und tauschten sich darüber aus. Eine Mehrheit der anwesenden Präsident:innen und Dirigent:innen hat sich in der Meinungsbildung für die Abschaffung einer Qualifikation für die Teilnahme am Eidgenössischen Jodlerfest und eine Öffnung der Teilnahmemöglichkeiten an Jodlerfesten ausgesprochen.

Diese Anliegen hat der NWSJV-Vorstand in seine Arbeit mitgenommen und beim Zentralvorstand des EJV noch im November 2024 einen Antrag zur Aufhebung der Qualifikationshürde für das Eidgenössische Jodlerfest eingereicht. Die Mitglieder wurden vom Referenten aufgefordert auch selbst im Verband aktiv zu sein. Es sei nicht die Leitung allein, die das Verbandsleben gestalten müsse.

Ein besonderer Dank geht an das Jodlerchörli Deitingen für die Gastfreundschaft und das Engagement für die Jodelfamilie.

Neue Statuten NWSJV

Der, nach intensiver Arbeit im Vorstand, an der DV 2025 in Muhen vorliegende Statutenentwurf, ist eine Mischung aus den neuen Vorgaben der Statuten des EJV und den bisherigen Statuten des NWSJV.

Viele Bestimmungen sind vereinsrechtliche Standardbestimmungen, die in allen Unterverbänden ähnlich sind. Neu sind jedoch die Bestimmungen über die Meinungs- und Entscheidungsfindung im Unterverband, weshalb der Vorstand mit einer Umfrage die Ansicht der Mitglieder zu diesem Thema abklärte.

Zentral sind neu Einzelmitgliedschaft, Einzelrechnung, Mitgliederversammlung mit individuellem Stimmrecht, Wahl und Teilnahme EJV-DV als Delegierte des NWSJV.

Durch die Einzelmitgliedschaften eröffnet sich bezüglich Datenpflege im Verband neues Potential. Fehler und Lücken können behoben werden. Die Administration NWSJV und EJV wird entlastet.

Die Herbstversammlung hat die Statuten für die Abstimmung an der DV 2025 in einer Konsultativabfrage gutgeheissen. Als Präsidentin a.i. des NWSJV empfehle ich die Annahme der Statuten an der DV 2025.

Finanzharmonisierung EJV

An der EJV-DV 2024 hat der Vorstand NWSJV einen Antrag eingereicht, um mit den neuen Statuten die Möglichkeit zur Selbstbestimmung der benötigten Mitgliederbeiträge zu haben. Es bestand die berechtigte Sorge, dass mit den geplanten Mitgliederbeiträgen die Finanzen des NWSJV in Schieflage geraten könnten. Dies wurde von der Versammlung abgelehnt.

Daraus resultierte, dass im Anschluss an die EJV-DV von der EJV-Arbeitsgruppe NoVo (Normative Vorgaben) ein Reglement zur Harmonisierung der Mitgliederbeiträge erarbeitet wurde.

Die Grundidee ist grundsätzlich gutzuheissen. Es ist meiner Meinung nach richtig und sinnvoll, dass alle Mitglieder im EJV den genau gleichen Mitgliederbeitrag bezahlen sollen.

Die momentan in Betracht gezogenen Mitgliederbeiträge sind aber nach eingehender Prüfung klar zu tief. Sie genügen nicht, um trotz Sparmassnahmen in der Budgetplanung die Ausgaben des NWSJV zu decken. Es gilt daher verschiedene offene Fragen zu klären.

Zum Zeitpunkt der Verfassung meines Jahresberichtes stehen dazu weitere Besprechungen mit dem EJV an. In einer ersten Testphase 2024 wurde für die Harmonisierung mit den «alten» und nicht mit den an der DV 2023 genehmigten Mitgliederbeiträgen des NWSJV gerechnet. Eine zweite Testphase 2025 muss mit den geltenden Mitgliederbeiträgen des NWSJV stattfinden und Klarheit bringen.

Der Vorstand NWSJV hat per Ende Oktober 2024 eine entsprechende Vernehmlassungsantwort zum neuen Reglement beim Zentralvorstand eingereicht.

Allfällige neue Erkenntnisse und das weitere Vorgehen werden an der DV 2025 in Muhen aufgezeigt.

Mitarbeit im Zentralvorstand

Ich arbeite als Präsidentin a.i. im Zentralvorstand des EJV mit und vertrete dort die Anliegen des NWSJV. Dies inkludiert auch die Teilnahme an Klausuren und Sitzungen.

Als UV-Vertretung repräsentierte ich den NWSJV 2024 an der DV des ZSJV in Horw und am Jodlerfest in Sempach. Die Gastfreundschaft schätzte ich sehr, ebenso die Einblicke in einen anderen Unterverband.

Neue Vorstandsmitglieder

Ich freue mich, dass wir unser Vorstandsteam mit einem neuen Mitglied ergänzen konnten, welches sich an der DV 2025 in Muhen zur Wahl stellen wird. Angela Huber arbeitet bereits mit viel Herzblut mit und bereichert unser Team.

Zusätzlich durften wir unser Ressort-Team mit Matthias Hunziker ergänzen. Er übernimmt bereits für die DV 2025 das Ressort Organisation und Durchführung der Veteran:innenehrung, was eine grosse Entlastung ist.

Zwei interessierte Mitglieder sind, Stand heute, noch immer gesucht, um im Vorstand die Funktionen als Kassier:in und Beisitzer:in mit der Funktion DV-Organisation zu übernehmen. Ebenso wird dringend jemand aus dem NWSJV, zur Ergänzung für die Berichterstattungen von NWSJV-Anlässen und Klubjubiläen für das lebendig, gesucht. Dies erfordert keine Vorstandstätigkeit.

Zusammenarbeit Vorstand und Dank

Ich möchte allen Vorstandsmitgliedern meinen grossen Dank aussprechen für die immense und engagierte Arbeit im Verbandsjahr 2024. Die langen Sitzungen und zahlreichen Zusatztermine wegen den neuen Verbandsstrukturen und des Präsidienwechsels verlangten viel Geduld und Unterstützung in jeder Hinsicht. Herzlichen Dank für das Engagement und die Ernsthaftigkeit in unserer gemeinsamen Arbeit sowie für die vielen persönlichen Gespräche und Begegnungen.

Ich bedanke mich bei meiner Familie für das Verständnis meiner grossen, neuen Aufgabe gegenüber und bei meinem Chor für seine tatkräftige und wohlwollende Unterstützung und Entlastung.

Mein herzlicher Dank gilt all den Mitgliedern der Fachkommissionen, Obfrauen und Obmännern, Juror:innen, Kursleiter:innen, dem Berichterstatter und dem Fähnrich für ihre Unterstützung bei unseren Anlässen während des gesamten Jahres.

Ich bedanke mich bei allen Verbandsmitgliedern, Ehren- und Freimitgliedern für das Vertrauen unter dem Jahr. Danke all jenen, die sich mit Fragen, Sorgen oder Lob beim Vorstand oder mir gemeldet haben. Besonders bedanken möchte ich mich bei all denen, die aktiv an unseren Veranstaltungen teilgenommen und diese durch ihre Begeisterung und Einsatzbereitschaft bereichert haben.

Monika Koch

Präsidentin a.i. NWSJV



b) Jahresbericht Nachwuchsverantwortliche



Jahresbericht 2023 der Nachwuchsverantwortlichen NWSJV

Corinne Utzinger



Liebe Verbandsfamilie

Der Nachwuchs in unserem Verband und dessen Förderung ist die Grundlage dafür, dass das Brauchtum auch in Zukunft frisch, lebendig und mit Begeisterung ausgeübt wird.

So nehmen jedes Jahr über das Pfingstwochenende jodel-, alphorn- oder fahnschwingbegeisterte Kinder und Jugendliche am Schnupperweekend des NWSJV teil. Dieses Jahr fand es zum 26. Mal statt und wurde vom erfahrenen und kompetenten Josef (Bebbi) Mühlebach organisiert und geleitet. Über drei Tage hinweg konnten die Kinder und Jugendlichen mit erfahrenen Kursleiter und Kursleiterinnen jodeln, Alphorn blasen und Fahnen schwingen. Bevor sich die ganze Lagersippe am Pfingstmontag dann wieder auf den Nachhauseweg machte, führten die Kinder und Jugendlichen das Gelernte im Jodeln, Alphornblasen und Fahnschwingen ihren Eltern und Geschwistern vor und aufs Neue wurde allen Zuhörenden und Zuschauenden wieder bewusst, welch wunderbar grosses musikalisches Potenzial der Nachwuchs aus der Nordwestschweiz beweist. Dieses Jahr fand das Schnupperweekend zum letzten Mal im Zentrum zum Mühlehof in Gänsbrunnen statt. Nächstes Jahr gastiert das Lager in Hottwil AG, wo die Teilnehmenden ein vielversprechendes Lagerhaus erwartet.

Das neue Jugendjodelchorprojekt, das letztes Jahr gestartet wurde, fand im Sommer 2024 seinen Abschluss. Gut dreissig Jugendliche und junge Erwachsene haben in einem Chor zusammengefunden, Jodellieder und Naturjodel einstudiert und diese auch aufgeführt. Nach einem Auftritt in einem Gottesdienst wurde die erste Ausgabe des Projekts mit einem Besuch am Bernerkantonalen Jodlerfest in Langnau i.E. abgeschlossen. Das ganze Projekt war ein voller Erfolg und es war schön zu sehen, wie die jungen Sänger:innen nicht nur musikalisch top motiviert waren, sondern auch untereinander Kontakte knüpften und sich im ganzen Nordwestschweizer Verbandsgebiet miteinander vernetzten. Nach einer Sommerpause startete das Projekt Jugendjodelchor Nordwestschweiz im Herbst 2024 in eine zweite Saison und wieder haben einige junge Jodler:innen zusammengefunden, um gemeinsam zu proben. Ebenfalls erfreulich ist, dass weitere Unterverbände nach dem Vorbild des NWSJV nun auch in der Aufbauphase von Jugendjodelchören sind. Wir können also gespannt sein, welches Potenzial da noch zum Vorschein kommen wird!

Es gibt jedoch nicht nur in den verschiedenen Unterverbänden Projekte zur Nachwuchsförderung, sondern auch auf eidgenössischer Ebene findet seit fünf Jahren in Engelberg ein Jugendchorlager statt, wo Jugendliche und junge Erwachsene aus der ganzen Schweiz teilnehmen und sich untereinander vernetzen können.

So fanden sich auch dieses Jahr über vierzig jodel- und singbegeisterte junge Menschen in Engelberg ein, um sich fünf Tage lang im Chorsingen weiterzubilden. Organisiert wurde das Lager von Emil Wallimann, Franziska Monney sowie Claudia Mora und die musikalische Leitung hatten Natascha Monney, Corinne Utzinger und Daria Occhini inne. Neben dem Chorsingen war aber auch für Abwechslung gesorgt und so kam bei einer Wanderung die

herrliche Engelberger Bergwelt, bei einer kulinarischen Grillade der Gaumen und bei den geselligen Abenden die Gemütlichkeit und der Austausch unter den Teilnehmenden nicht zu kurz. Das Konzert im wunderschönen Saal des Engelberger Klosters rundete das grossartige Lager ab, sodass sich nicht nur die Zuhörenden, sondern auch die jungen Sänger:innen bereits wieder auf die nächste Austragung freuen.



c) Jahresbericht Kursverantwortlicher Jodelgesang



Jahresrückblick Kurswesen 2021
Kursverantwortlicher Jodeln NWSJV

Hans-Ruedi Zihlmann

Liebe Jodler:innen, Dirigent:innen, liebe Chormitglieder

Schön, dass der Herbstkurs vom 10. & 11. 17. & 18. November 2024 in Oftringen durchgeführt werden konnte. Der Anfänger:innenkurs wurde von Corinne Utzinger geleitet. Mit viel Herzblut vermittelte Corinne den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die jodlerischen Grundkenntnisse. Wie schön und gekonnt die Kursteilnehmenden das Gelernte am Schluss vorgetragen haben, ist bemerkenswert.

Die Fortgeschrittenen wurden von Anna Eisenhut geleitet. Sie übte mit Ihnen «Sunnigsfreude» und den «Schwandhütte-Jutz». Gezielt wurde an den jodlerischen Grundlagen gearbeitet und jede und jeder Einzelne in seiner Stimme gefördert. Alle Teilnehmenden hatten das Privileg, dass sie bei Hans-Ruedi Zihlmann abwechslungsweise in den Genuss von Einzelunterricht kamen.

Beim Chorsänger:innenkurs, geleitet von Bruno Koch, wurde vor allem am Lied «Am Jodlertisch» und an den Feinheiten des Stufenbegleits I-IV-V im «Schwandhütte-Jutz» gearbeitet. Was da an vier Kursen alles erarbeitet wurde, ist in jeder Hinsicht beachtlich. Ein Kurs lebt nicht nur von neuen Sängern:innen, er lebt vor allem, wenn sich erfahrene Sängern:innen die Mühe nehmen, neue zu begleiten. Eine Win-Win-Situation für alle.

Das gemeinsame Singen und Jutzen mit allen Teilnehmenden, wurde für alle ein besonderes Erlebnis.

Der Frühlings-Kurs konnte in Reinach, am 23. Februar und 1. März 2024, durchgeführt werden. Das Lied «Än liebä Gedanke» von Silvia Bürgi wurde einstudiert. Speziell wurde an der Aussprache, der Tongebung, Tonstütze und an der harmonischen Reinheit geübt. Auch an den Begleitstufen I-IV-V wurde intensiv gearbeitet. Dank dem guten Mitmachen aller Teilnehmenden, konnte so intensiv geprobt und an den Stimmen gearbeitet werden. So profitieren alle von allen.

Der Weiterbildungskurs «Mental zwäg» vom 14. September 2024 konnte leider nicht durchgeführt werden. Ein brisantes und wichtiges Thema fand nur wenig Anklang und musste leider abgesagt werden.

Der Notenlesekurs vom Herbst wurde mit 10 Teilnehmenden durchgeführt. Dem Kursleiter Stephan Schüpbach ein herzliches Dankeschön.

Die Bemühungen unser Brauchtum zu pflegen, zu fördern und zu erhalten, sind im Verbands-Vorstand zentral. Die Verantwortlichen des Verbandes sind dabei auf die aktive Unterstützung der Mitglieder angewiesen. Wie ich bei den Ausschreibungen immer vermerke, brauchen wir uns gegenseitig. Ohne aktives Weiterbilden der Mitglieder wird es in Zukunft problematisch, genügend Personen zu finden, welche die musikalische Leitung oder die operative Führung eines Jodelklubs übernehmen.

Nach 10 Jahren im Amt, werde ich per DV 2025 als Kursverantwortlicher Jodeln zurücktreten. Ich möchte an dieser Stelle allen herzlich danken, die mir in dieser Zeit das Vertrauen geschenkt haben. Viele schöne und lehrreiche Kurse durfte ich organisieren. Schön ist es, wenn neue Jodlerinnen und Jodler den Anfänger:innenkurs besucht haben und heute in den Jodelreihen stehen und unser Brauchtum weiterpflegen. Ohne mein Kursleiterteam wäre dies überhaupt nicht möglich gewesen. Ein besonderer Dank gehört ihnen.

Ich freue mich sehr, dass Angela Huber sich bereit erklärt hat, das Amt als Kursverantwortliche Jodeln zu übernehmen. Ich wünsche Angela viel Freude und Spass in ihrem neuen Amt.

Mit Jodlergruess

Hans-Ruedi Zihlmann

Kurschef



d) Jahresbericht Präsident Alphorn-Vereinigung



Jahresbericht 2024 des Präsidenten der AV NWS
Sparte Alphornblasen

Beat Hunziker

Liebe Alphornfamilie und Freunde

Das Vereinsjahr 2024 ist mit einem reich befrachteten Musikprogramm schnell vorbeigegangen. Am Winteranlass vom 20. Januar 2024 konnte im viel besungenen Dorf Anwil (baseldeutsch: Ammel) mit Mathias Kofmehl ein Weiterbildungskurs durchgeführt werden, der bei unseren Teilnehmern grossen Zuspruch fand. Der Profimusiker gab sein Wissen und seine Erfahrung in interessanter Weise an eine Vormittagsgruppe und an eine Nachmittagsgruppe weiter.

Am Samstag, 27. April 2024 folgte der Kursleiter:innenkurs in Frick, wo uns am Morgen unser Ehrenmitglied Hans-Jörg Sommer in die Harmonielehre und die Grundzüge des Komponierens einführte, worauf am Nachmittag unser langjähriger Gesamtchordirigent Peter Baumann seine Komposition «Reigi 25» im Hinblick auf das kommende Unterverbandsfest 2025 in Reigoldswil vorstellte und mit den Kursleitern einübte.

Das neue Gesamtchorstück «Reigi 25» wurde danach zeitnah am 5. Mai 2024 von den Kursleitenden an die Mitglieder vermittelt. Davor gab uns der OK-Präsident des letzten Unterverbandsfestes in Bad Zurzach, Kurt Schmid, eine Einführung in die Technik des Auswendiglernens. Nicht nur beim Mittagessen, wo wir bestens bewirtet wurden, sondern auch bezüglich der Vortragsräume bestätigte das Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) in Frick am Zentralkurs einmal mehr seine Eignung für unsere Aktivitäten. Am Nachmittag bestand im Rahmen des Expertenblasens die Gelegenheit, eine Hauptprobe für die kommenden Unterverbandsfeste abzulegen, wobei alle Teilnehmenden von der Jury zeitnah einen mündlichen Bericht mit weiterführenden Tipps erhielten.



Somit konnten sich unsere Mitglieder gut vorbereitet an den Unterverbandsfesten der Berner:innen in **Langnau im Emmental**, der Westschweizer:innen in **Raron** und der Zentralschweizer:innen in **Sempach** präsentieren. Erfreulicherweise konnte ich an allen drei Unterverbandsfesten zahlreiche Vertreter:innen aus unserer Region hören oder sehen.

Vom 18. – 20. Mai 2024 führte unser Verband NWSJV das traditionelle **Nachwuchsweekend in Gänsbrunnen** durch. Unser Kurs-Chef Bebbi Mühlebach übernahm zusammen mit einem eingespielten Team aus den Sparten Jodeln, Fahnschwingen und Küche die Verantwortung für die jungen Leute.

In den Sommerferien waren dann zahlreiche Solist:innen und Kleinformationen aus unseren Reihen in der Schweiz und der Welt unterwegs, insbesondere an zahlreichen 1. Augustfeiern in der Schweiz oder auch in Kasachstan. Damit waren alle gut vorbereitet für unser internes **Wettblasen und Alphorntreffen** vom 18. August 2024, das von der Alphorngruppe Magden trefflich organisiert wurde. Der grosse Einsatz dieser Gruppe aus dem unteren Fricktal verdient den Dank aller Teilnehmenden.

Bezüglich Öffentlichkeitsarbeit wurden die anderen Anlässe des Sommers etwas in den Schatten gestellt durch den Weltrekordversuch vom Samstag, 31. August 2024 auf der Klewenalp, wo mit 1006 Teilnehmer:innen der grösste offiziell registrierte Chor das Stück «Uf de Bänklialp» zum Besten gab. Nebst den Klewenalp-Bahnen war der EJV offizieller Mitorganisator dieses Anlasses und wir haben deshalb unsern **Alphorntag** in die Zentralschweiz verlegt. Bereits im Vorfeld haben wir zum Gelingen beigetragen, indem am Dienstag, 6. August 2024 eine **freiwillige Vorprobe im FIBL in Frick** angeboten wurde. Erstaunlicherweise nahmen dieses Angebot 100 Bläserinnen und Bläser in Anspruch, was für eine freiwillige Übung an einem Wochentag als grosser Erfolg beurteilt werden konnte. Der Anlass konnte zur Mitgliederwerbung genutzt werden und hatte etliche Neueintritte zur Folge.



Während des ganzen Jahres war ausserhalb der beschriebenen Anlässe die administrative Arbeit in der Alphornvereinigung und von Amtes wegen auch im Unterverband NWSJV zu leisten. Das Grossprojekt SAFIR und die damit verbundene Statutenrevision auf Stufe EJV und nun auch auf Stufe NWSJV, sowie die damit verbundene Änderung der Finanzordnung führten zu einem erhöhten Sitzungs- und Vorbereitungsaufwand.

Bezüglich der Kommunikation wurde die elektronische Publikation des **"Alphorners"** von den Mitgliedern gut aufgenommen. Von der Nr. 1 / 2024 wurden noch 24 Exemplare in Papierform an Mitglieder ohne Mail – Adresse versandt, worauf uns die meisten mitteilten, dass sie in der Zwischenzeit auch eine Mail-Adresse hätten. Damit ist diese kostensparende Kommunikationsform etabliert.

Dankeswort: Die nebenberufliche Führung dieses Präsidiums wäre nicht möglich ohne die Unterstützung der Mitglieder unseres Vorstandes, der zahlreichen Kursleiter:innen und Juror:innen, der Gesamtchordirigent:innen und aller Gruppen und Einzelpersonen, die als Helfer:innen zum Gelingen unserer Anlässe beitragen. Ihnen allen möchte ich ganz herzlich für Ihr Engagement danken.

Als Alphorner sind wir aber auch Teil des Unterverbandes NWSJV und des Dachverbandes EJV. Für unsere Unterverbandsfeste und das Eidgenössische sind wir auf eine gute Zusammenarbeit auf allen Stufen angewiesen. In meiner neuen Funktion durfte ich viele neue Bekanntschaften machen und wurde im Kreise der besuchten Sitzungen immer sehr kollegial empfangen. Ich danke deshalb auch allen Funktionärinnen und Funktionären der befreundeten Sparten Jodel und Fahenschwingen, die sich in der Schweiz für den Erhalt unseres schönen Brauchtums einsetzen.

Mit wohlklingenden Grüßen

Beat Hunziker

Präsident Alphornvereinigung Nordwestschweiz



e) Jahresbericht Obmann Fahenschwinger-Vereinigung



Rechenschaftsbericht 2021 des Obmanns der Fahenschwinger-Vereinigung NWSJV
Sparte Fahenschwingen

Pascal Oberli

Mit meinem Jahresbericht informiere ich euch über das vergangene Vereinsjahr vom 01.10.2023 bis zum 30.09.2024.

Die 70. Generalversammlung fand in Diegten im Restaurant Wyburg statt. Christian Schwarz organisierte das Restaurant. Das Essen mit Kürbissuppe, Rindsschmorbraten, Spätzli, Gemüse und Caramelköpflerli wurde von allen Seiten sehr gelobt. Nach einer sehr speditiven GV trafen wir uns alle draussen für eine kleine Vorführung des Alphornduetts Brigitte Citton und Josef Mühlebach und unseres Obmanns Pascal Oberli als Fahenschwinger-Begleitung. Danach fing der gemütliche Teil der GV an mit dem gesponserten Apéro von Walter Schwarz. Vielen herzlichen Dank an den Organisator Christian Schwarz und an Walter Schwarz für den Apéro.

Das Jahr war geprägt durch die 3 Unterverbandsfeste in Langnau, Raron und Sempach. Die Leistungen an den Jodlerfesten Langnau und Sempach waren gut. Ich bin sehr stolz auf unsere Einzel- und Duett Darbietungen. Für das Jodlerfest Raron hat sich niemand von den Fahnenschwingenden unseres Verbandes angemeldet.

Die Fahnenschwingenden unserer Vereinigung erzielten folgende Klassierungen:

BKJV Jodlerfest Langnau

Fahnenschwingen Einzel	Klasse 1	Schwarz Walter	Frick
	Klasse 2	Bringold Ueli Dietiker Peter Leuenberg Hanspeter Oberli Pascal	Wohlen Wildegg Ueken Himmelried
Fahnenschwingen Duette	Klasse 2	Dietiker Peter, Schwarz Walter	

ZSVJ Jodlerfest Sempach

Fahnenschwingen Einzel	Klasse 1	Leuenberg Hanspeter Schwarz Walter	Ueken Frick
	Klasse 2	Bringold Ueli Dietiker Peter	Wohlen Wildegg
Fahnenschwingen Duette	Klasse 2	Bringold Ueli, Dietiker Peter Leuenberg Hanspeter, Schwarz Walter	

Sitzungen FS-Obmannschaft / NWSJV / EJV

Die Obmannschaft traf sich am 24. Januar und am 28. September 2024 zu zwei ordentlichen Sitzungen. Die laufenden Geschäfte wurden zum Teil an Kursen und Gesamttrainings erledigt. Als Obmann der Vereinigung habe ich an sechs NWSJV Vorstandssitzungen und einem Arbeitstag teilgenommen. Als Mitglied der Fachkommission Fahnenschwingen durfte ich an drei Fachkommissionssitzungen teilnehmen. Die Chargen wurden neu verteilt, da Walter von Matt nach über 10 Jahren demissionierte. Neu setzt sich die FaKo wie folgt zusammen:

Präsident	Urs Schweizer WSJV	Vize-Präsident	Adrian Kuster BKJV
Kassier	Thomas Rüdüsüli NOSJV	Aktuar	Christian Kuster ZSVJ
Kursleiter	Pascal Oberli NWSJV		

Den Eidg. Jurykurs in Rothenburg am 22. April organisierte die Fachkommission Fahnenschwingen. Am Morgen wurde in Gruppenarbeit an verschiedenen Posten div. Schwünge geübt und speziell auf die Ausführung geachtet. Nach folgenden Kriterien wurde der Schwung beurteilt:

Ist der Schwung korrekt ausgeführt Ist der Schwung komplett falsch Ist der Griff korrekt

Am Nachmittag widmeten wir uns wie gewohnt der Jury Arbeit unter der Leitung von Pascal Oberli mit der Unterstützung von allen FaKo Mitgliedern. Folgende Neuerung wurde einstimmig genehmigt und wird bis und mit dem Eidg. Jodlerfest Basel 2026 angewandt: Bei den Duett Vorträgen wird neu ab 25.00 Punkten die Klasse 1 möglich.

DV NWSJV und Veteran:innenehrung

Die diesjährige Delegiertenversammlung fand am 17.2.2024 in Lupfig AG statt. Eine grosszügige Halle und eine sehr grosse Zahl an Mitgliedern nahmen an der Veranstaltung teil, welche perfekt organisiert wurde. Offizielle „Fähnler“ waren Walter Schwarz und Hanspeter Leuenberg. Die Veteran:innenehrung wurde wie immer zügig durchgeführt. Wieder eröffneten die Fahnenschwinger Walter Schwarz und Hanspeter Leuenberg. Eine gelungene Darbietung für die geehrten Veteranen und Ehrenveteranen.

Kurswesen

Wir trafen uns am 23. März in Liestal BL zu unserem Hauptkurs. Nach folgendem Programm wurde an der Technik gearbeitet:

1. Aufwärmen mit Maria
2. Detail Übungen mit Pascal
3. Neue NWSJV-Umzugsdarbietung (u. a. ohne Righoch und Seitenländer)
4. Abnahme der Festdarbietungen

Es waren 12 Fahnenschwingende und 1 Jungfählende anwesend.

Vielen herzlichen Dank an Maria Würsch für das abwechslungsreiche Aufwärmen zu Beginn des Kurses.

47. Wanderpreis FS-V NWSJV

Am 11. Mai trafen sich 5 Fahnenschwingende zum NWSJV-Wanderpreis in der Turnhalle in Liestal.

Rangliste FS-V NWSJV:

		Verband	1. Durchgang	2. Durchgang	Total
1	Walter Schwarz	NWSJV	26.00	29.00	55.00
2	Peter Dietiker	NWSJV	27.75	26.00	53.75
3	Hanspeter Leuenberg	NWSJV	25.75	26.00	51.75
4	Pascal Oberli	NWSJV	22.00	29.50	51.50
5	Ueli Bringold	NWSJV	25.25	11.50	36.75

Dieses Jahr stellten sich Livia Wipf (11), Samuel Gisiger (10) und Maria Würsch (67) erstmals der Jury. Wir gratulieren den Dreien von ganzem Herzen für ihre super Leistung.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Fähnlerjuroren des WSJV ganz herzlich für ihre tadellose Arbeit bedanken.

Dies sind: Jean-Louis Rudaz Marc Schneuwly Urs Schweizer

Auch dieses Jahr konnte kein Jungfählner-Wanderpreis durchgeführt werden. Aber die Jungen stehen schon in den Startlöchern. Ich bin schon sehr gespannt auf das nächste Jahr.

Wanderpreis WSJV

Am Wanderpreis der Westschweizer Kamerad:innen durfte ein Teil des Juryteams aus unserem Verband teilnehmen:

Patrik Noser NWSJV Pascal Oberli NWSJV Urs Grossmann BKJV

Besten Dank den Juroren und für die Einladung der Westschweizer Kamerad:innen.

Edg. Wanderpreisausscheidung vom 2. Juni 2024 in Thun

Rang:			Total
1.	Kobel Martin	BKJV	58.25
2.	Rüdisüli Thomas	NOSJV	57.00
3.	Bänziger Simon	NOSJV	56.25
Ferner:			
5.	Schwarz Walter	NWSJV	55.25
12.	Oberli Pascal	NWSJV	47.50
12.	Dietiker Peter	NWSJV	47.50

Herzliche Gratulation den Teilnehmenden. Als Jurymitglied aus dem NWSJV war Brändli Daniel im Einsatz.

NWSJV Nachwuchsweekend in Gänsbrunnen

Das diesjährige Nachwuchsweekend fand bei prächtigem Wetter wiederum am Pfingstwochenende letztmals in Gänsbrunnen statt (zukünftig in Hottwil AG). Unter der Führung von Josef Mühlebach (Bebbi) waren es heuer 29 Kinder und Jugendliche die sich für unser Brauchtum interessierten. Auch dabei waren Samuel und Simon Gisiger sowie Livia Wipf die bei uns bereits mittrainieren. Sebastian Büttner und ich waren als Kursleitende Fahnschwinger im Einsatz. Die Jugendlichen waren wieder mit viel Engagement dabei, um erste Schwünge und deren Bezeichnungen einzustudieren.

Herbstwanderung

Am 15. September trafen sich 19 Personen in Lüterswil im „Buechibärg“ zur alljährlichen Herbstwanderung. Es war schön Wetter, jedoch ziemlich kühl. Der Start erfolgte bei Burkhalter Barbara/Patrik Noser zu Hause im Garten. Es gab frische Gipfeli und Kaffee oder Tee zum Aufwärmen. Anschliessend Abmarsch Richtung Grabenöle-Mühle. Kurz vor der Mühle (die Baumnussöl herstellt wie vor 100 Jahren) steht das Wasserpumpwerk der Gemeinde Lüterswil. Der Brunnenmeister von Buchegg, Christen Res, empfing uns vor Ort.

Res informierte uns ausführlich über die Wasserversorgung im „Buechibärg“. Erwähnenswert ist, dass das Grundwasser aus dem Napfgebiet in unsere Region „hochgedrückt wird“. Anschliessend Apéro vor dem Pumpwerk. Nach dem Apéro marschierten oder fuhren wir los Richtung Waldhaus. Dort angekommen empfingen uns die Vorausgeeilten. Das Feuer brannte, dem Grillieren und gemütlichen Beisammensein stand nichts mehr im Wege. Herzlich bedanken möchte ich mich bei Barbara und ihren Eltern Jeannette und Werner Müller, die mich tatkräftig vor und während dem wunderschönen Herbstsonntag unterstützt haben. Ebenfalls ein grosses Dankeschön den Spendern von Salaten, Zöpfen und Desserts.

September 2024, Patrik Noser

Kleine Auflistung unserer Aktivitäten

Spitalsingen Freiamt

Aargauer Kant. Schwingfest Bad Zurzach

Basel Schweizer Rheinsaline / Personal Schifffahrt

Patrik Noser

Pascal Oberli

BL Kant. Schwingfest Pratteln

EJV-Wanderpreis

Pfingstweekend

Schule Thalheim Workshop im Kindergarten bis zur 6. Klasse

Kasachstan diverse Auftritte

Ueli Bringold, Maria Würsch und Livia Wipf

Ueli Bringold und Maria Würsch

Walter und Christian Schwarz

Jury-Sekretär in Langnau und Raron

Jury-Einsatz in Langnau

Walter Schwarz und Hanspeter Leuenberg

Dany Brändli als Juror

Sebastian Büttner als Fährlertrainer

Werner Müller, Peter Dietiker, Maria Würsch

Peter Dietiker und Hanspeter Leuenberg

Am 31. August 2024 wurde auf der Klewenalp oberhalb Beckenried NW ein neuer, offizieller Guinnessbuch-Weltrekord aufgestellt. 1006 Alphornblasende haben gemeinsam eine Melodie gespielt und somit den Weltrekord des grössten Alphornensembles geknackt! Als Fahnenschwingende mit unseren 4 Kantonsfahnen waren Maria Würsch, Peter Dietiker, Ueli Bringold und Hanspeter Leuenberg dabei. Bei heissem und wunderbarem Wetter haben Fahnenschwingende mit allen Schweizer Kantonsfahnen diesen Weltrekord farbenfroh, dekorativ und fröhlich umrahmt.

Am diesjährigen Jungfrau-Marathon war Pascal Oberli mit unseren Berner Kollegen im Einsatz. Bei perfektem Wetter durften wir vor dem Start in Interlaken morgens vor 08.00 Uhr unsere Tradition vorführen. Danach ging es weiter nach Grindelwald und mit der Bahn auf die Kleine Scheidegg. Nach einer kleinen Wanderung von der Kleinen Scheidegg Richtung Ziel (etwa 2 km unterhalb), konnten wir unser Können zusammen mit Alphornblasenden den Marathonlaufenden zeigen. Leider kam am Nachmittag der „Guggi-Föhn“ auf. Dann war Schluss mit Fahnenschwingen. Es war ein grossartiges Erlebnis auf und vor einer gigantischen Bergkulisse.

Fahnenschwingen ist gut für die Gesundheit!

Darum bitte ich euch: Macht Werbung fürs Fahnenschwingen, wir können Unterstützung gebrauchen. Das Jahr 2025 ist ein perfektes Jahr, um mit einem neuen Hobby zu starten. Wir würden uns freuen Dich in einem Training kennen zu lernen

Pascal Oberli

Obmann der Fahnenschwinger-Vereinigung des NWSJV



Fahnenschwinger-Vereinigung
der Nordwestschweiz

6.4 Traktandum 4: Mutationen

Der Mitgliederbestand wird per Ende Oktober des laufenden Jahres ermittelt. Somit gilt für die Mitgliederbestände das Jahr zwischen dem 1. November des laufenden und dem 31. Oktober des folgenden Verbandsjahres.

NWSJV Mitgliederbestand am 31. Oktober 2024	
Mitglieder Total	1885
Gruppenmitglieder (inkl. Einzelmitglieder in Gruppen)	1508
Jodelgruppen	81
Chinderchörl	4
Einzelmitglieder	622
Sparte Jodeln 299	
Sparte Alphornblasen 244	
Sparte Fahنشwingen 24	
Sparte Dirigent:innen 41	
Sparte Freund & Gönner 14	

Totenehrung – Verstorbene Kameradinnen und Kameraden seit der DV 2024 (per 20. November 2024)	
Ehrenveteran:innen	3
Veteran:innen	7
Einzelmitglieder	1
Gruppenmitglieder	2
Total	13

INFO: Die Formulare «Mitglied werden» und das «Mutationsformular Gruppenmitglieder», sind auf der Website des NWSJV abrufbar. (www.nwsjv.ch)

- Namens- und Adressänderungen
- Festnetz- und/oder Handynummern
- Mail-Adressänderungen,
- Todesfälle (Todesdatum),
- Klubaustritt (K1), Mitglied fragen ob auch Verbandsaustritt (V1)

Bitte alle Änderungen mit dem **Original-Mutationsformular** dem Mutationsverantwortlichen des NWSJV melden. (administration@ejv.ch).

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

6.5 Traktandum 5: Feststellung der stimmberechtigten Delegierten

Die Anzahl der Anwesenden, die Anzahl der Stimmberechtigten und das «Absolute Mehr» wird bekannt gegeben.

6.6 Traktandum 6: Rechnungsabnahme per 31. Oktober 2024

Traktandum 6a: Jahresrechnung 2024 & Bilanz 2024 (01.11.2023-31.10.2024)

Jahresrechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2024		Budget 2024	
Einnahmen							
3100	Jahresbeiträge		71'918.000		74'691.47		74'253.00
3300	Materialverkäufe		0.00		56.00		0.00
3400	Spenden		1'000.00		1'535.00		1'000.00
3500	NWSJF		7'000.00		6'136.00		6'136.00
3700	Kurswesen Jury		0.00		0.00		0.00
3710	Kurswesen Chorleitende		2'400.00		0.00		1'200.00
3720	Kurswesen Jodeln		9'200.00		4'410.00		9'200.00
3800	Diverser Ertrag		0.00		64.00		0.00
3830	Spenden Nachwuchs/Wochenende		2'050.00		1'000.00		8'000.00
3831	Spenden Jugendjodelchor NWSJV		3'800.00		0.00		0.00
3835	Zuwendungen Fonds Nachwuchs		0.00		0.00		-8'000.00
3840	Entnahmen Fonds Nachwuchs		0.00		0.00		0.00
3900	Zinsertrag Banken		30.00		25.36		20.00
Ausgaben							
4000	Beitrag an EJV	23'925.00		24'555.00		24'855.00	
4100	Delegiertenversammlung	17'000.00		12'956.15		15'000.00	
5000	Vorstand Sitzungsgelder	10'000.00		8'925.00		9'000.00	
5020	Vorstand - Verpflegung	1'600.00		1'139.90		1'100.00	
5040	Vorstand - Reisespesen	3'000.00		3'437.25		2'950.00	
5050	Vorstand - Übernachtung	0.00		0.00		0.00	
6000	Kurswesen Jury	1'700.00		0.00		900.00	
6001	Kurswesen Chorleitende	2'000.00		0.00		1'000.00	
6002	Kurswesen Jodeln	9'300.00		820.00		8'300.00	
6003	Kosten EJV Dirigentenkurs	2'812.00		2'812.00		2'812.00	
6004	Kosten EJV Kursleiterkurs	533.00		533.00		533.00	
6005	Kosten EJV Jurykurs	987.00		787.00		987.00	
6007	Kurswesen allgemein	600.00		0.00		600.00	
6010	Alphornblasen	7'000.00		7'000.00		7'000.00	
6020	Fahnenschwingen	2'000.00		3'100.00		3'100.00	
6030	Nachwuchs/Nachwuchs-Wochenende	5'300.00		5'979.11		8'500.00	
6032	Projekt Jugendjodelchor NWSJV	550.00		-545.65		0.00	
6035	Zuweisung an Fonds Nachwuchs	1'000.00		7'000.00		-8'500.00	
6100	Ehrungen/Geschenke /Ausflüge	1'500.00		650.00		1'500.00	
6200	Repräsentationen	2'000.00		2'226.70		4'000.00	
6300	Drucksachen	1'000.00		1'068.11		1'100.00	
6400	Portogebühren	1'000.00		963.80		1'000.00	
6420	Bankspesen	400.00		318.41		400.00	
6500	Informatik / Internet	1'500.00		2'398.00		3'000.00	
6800	Materialeinkäufe /Bestandsänderung	0.00		56.00		0.00	
6900	Berichterstattende	1'000.00		263.80		1'000.00	
6950	Fähnrich	200.00		0.00		200.00	
7000	Revision Buchhaltung	500.00		320.60		400.00	
9000	Diverser Aufwand	1'000.00		320.00		500.00	
		99'407.00	97'398.00	87'084.18	87'917.83	91'237.00	91'809.00
Einnahmen- / Ausgabenüberschuss			2'009.00	833.65		572.00	
		99'407.00	99'407.00	87'917.83	87'917.83	91'809.00	91'809.00

Bilanz 2024			
1000	Kasse	7.30	
1010	Kasse Kurswesen	0.00	
1100	Postcheckkonto	13'366.51	
1110	Baloise Bank SoBa	11'461.15	
1130	Raiffeisenbank	30'035.75	
1145	Raiffeisenbank Nachwuchs	37'732.21	
1150	Basellandschaftliche Kantonalbank	14'060.71	
1200	Forderungen	0.00	
1210	Forderung NWSJF	0.00	
1600	Material	1'925.00	
1700	Vorauszahlungen	556.50	
2000	Kreditoren		0.00
2110	Rückstellungen NWSJV - Jodlerfest		25'000.00
2310	Rückstellung EDV		18'000.00
2630	Rückstellung Verbandsfahne		20'127.20
2635	Projekt Jugendjodelchor NWSJV		2'750.00
2800	Passive Rechnungsabgrenzung		8'000.00
2960	Rückstellung Nachwuchs		8'000.00
Verbandsvermögen			
2900	Verbandsvermögen per 01.11.2023		26'434.28
	Gewinn		833.65
	Ausgabenüberschuss		
	Verbandsvermögen per 31.10.2024		27'267.93
Bilanzsumme		109'145.13	109'145.13



Traktandum 6b: Revisionsbericht 2024

**Nordwestschweizerischer Jodlerverband
NWSJV**

**Jahresrechnung 2024
Revisionsbericht**

**Zu Händen der 90. Delegiertenversammlung des
Nordwestschweizerischen Jodlerverbandes (NWSJV)
vom 15. Februar 2025 in Muhen AG**

Entsprechend dem uns übertragenen Mandat haben wir die auf den 31. Oktober 2024 abgeschlossene Verbandsrechnung geprüft.

Wir stellen folgendes fest:

1. Die Bilanz und die Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein.
2. Die ausgewiesenen Saldi stimmen mit den entsprechenden Saldomeldungen und den von uns geprüften Beständen überein.
3. Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein.
4. Das Gesamtvermögen des Verbandes hat sich im Rechnungsjahr bei einem Gewinn CHF 833.65 erhöht und beträgt per 31. Oktober 2024 CHF 27'267.93

Die Rechnung ist einfach und zweckmässig geführt.

Wir beantragen der Delegiertenversammlung die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den Kassier zu entlasten.

Rudolfstetten, 26. November 2024

Die Revisoren

Isabelle Marquis



Beat Bauman



Heinz Leibundgüt

Traktandum 6c: Budget 2025

Das Budget 2025 ist in der Jahresrechnung 2024 integriert. Siehe Traktandum 6a.

Traktandum 6d: Mitgliederbeiträge

1. Beiträge 2025

Der Vorstand schlägt der Delegiertenversammlung vor, die Jahresbeiträge für das Jahr 2025, wie an der Delegiertenversammlung vom 18. Februar 2023 in Däniken beschlossen, zu belassen.

Jahresbeiträge Gruppenmitglieder	
Jodelgruppen – Sockelbeitrag	Fr. 150.00 / Jahr
Jodelgruppen – pro Gruppenmitglied	Fr. 29.00 / Jahr
Jahresbeiträge Einzelmitglieder	
Jodler:in	Fr. 65.00 / Jahr
Alphorn- & Büchelbläser:in	Fr. 60.00 / Jahr
Fahnenschwinger:in	Fr. 50.00 / Jahr
Dirigent:in	Fr. 65.00 / Jahr
Freunde & Gönner:in	Fr. 50.00 / Jahr
Doppelmitglied	Fr. 85.00 / Jahr
Einzelmitglieder die auch Gruppenmitglieder sind, zahlen nur den Einzelmitgliederbeitrag!	

2. Beiträge 2026

Das Reglement für das Inkassowesen und die Harmonisierung der Mitgliederbeiträge des Eidgenössischen Jodlerverbandes (EJV), welches den Bestimmungsprozess für die künftigen Mitgliederbeiträge regelt und finanzielle Stabilität der Unterverbände und des EJV gewährleisten soll, wird an der EJV-DV 2025 in Ins BE verabschiedet. Ab 2026 werden die Jahresbeiträge neu an der EJV-DV beschlossen.

6.7 Traktandum 7: Genehmigung neue NWSJV-Statuten

Die neuen NWSJV-Statuten wurden den Mitgliedern in einem breiten Vernehmlassungsverfahren vorgestellt. Gewichtige Änderungswünsche wurden im Anschluss eingearbeitet und der definitive Entwurf steht den Mitgliedern seit Mitte November auf der Website zur Kenntnisnahme zur Verfügung. Die neuen Statuten sichern eine Zusammenarbeit mit allen Unterverbänden und dem EJV, beinhalten aber weiterhin alle NWSJV spezifischen Punkte. Der Vorstand NWSJV empfiehlt die Statuten zu genehmigen.

6.8 Traktandum 8: Informationen Nachwuchsverantwortliche

Der NWSJV legt besonderen Wert auf die Förderung des Nachwuchses, da dieser für die Zukunft unseres lebendigen Brauchtums von entscheidender Bedeutung ist. Die Nachwuchsverantwortliche berichtet.

6.9 Traktandum P: 33. Jodlerfest NWSJV 2025 in Reigoldswil

Information des OK-Präsidiums über den Stand der Vorbereitungen.

Wahlen: zu wählen sind der/die Jury-Präsident:in und der/die Berichterstatter:in für das allgemeine Festgeschehen, ebenso der neue Fähnrich und dessen Stellvertreter ab dem Jodlerfest Reigoldswil.

6.10 Traktandum 10: Eidgenössisches Jodlerfest 2026 in Basel

Informationen des OK-Präsidiums des Eidg. Jodlerfestes in Basel vom 26.-28. Juni 2025.

6.11 Traktandum 11: Wahlen

Traktandum 11a: Wahl Verbandspräsidentin

Ordentliche Wahl Verbandspräsidentin. Karin Ramseyer ist im Frühling 2024 von ihrem Amt als Präsidentin des NWSJV zurückgetreten. Das Präsidium muss von der DV in einer Einzelwahl bis zum Ablauf der Amtsperiode per DV 2026 neu gewählt werden.

Einstimmiger Wahlvorschlag des Vorstandes z.Hd. der DV: Monika Koch

Traktandum 11b: Wahl Vorstandsmitglied

Ordentliche Wahl eines Vorstandsmitgliedes. Mit den Rücktritten von Karin Ramseyer und Hans-Ruedi Zihlmann ist der Vorstand zu ergänzen. Angela Huber, Dirigentin beim JK Horn Gebenstorf, arbeitet bereits seit dem Sommer 2024 im Vorstand mit. Auch sie ist bis zum Ablauf der Amtsperiode per DV 2026 zu wählen.

Einstimmiger Wahlvorschlag des Vorstandes z.Hd. der DV: Angela Huber

Traktandum 11c: Wahl Juroren

Gemäss Bestimmungen des EJV müssen alle möglichen Jurymitglieder unseres Unterverbandes für alle Jodlerfeste und andere Anlässe im Jahr 2025, bei denen Jurymitglieder benötigt werden, gewählt werden.

Folgende Juroren können 2025 eingesetzt werden.

Jury Jodeln	René Arnold Doris Hirsbrunner Hans-Ruedi Zihlmann	Sabine Bader Stephan Schüpbach	Anna Eisenhut Andreas Stalder
Jury Alphornblasen	Peter Baumann Markus Gunzinger Josef Mühlebach Daniel Porta	Markus Marfurt Esther Masero Urs Mürger Thomas von Arx	Daniela Gimmel Hans Matt Martin Rahm Anna Rudolf von Rohr
Jury Fahenschwingen	Dany Brändli	Pascal Oberli	Patrik Noser (Sekretär)

6.12 Traktandum 12: Kurswesen

INFO: Alle Kursdaten und Kursausreibungen findet man auf der Website des Nordwestschweizerischen Jodlerverbandes (www.nwsjv.ch), der Website der Alphornvereinigung NWS (www.alphornvereinigung.ch) und der Website der Fahnenschwinger-Vereinigung des NWSJV (www.fahnenschwingen-nwsjv.ch).

6.13 Traktandum 13: Festsetzung Austragungsort 91. DV / VE NWSJV vom 21. Februar 2026

Für die Durchführung der DV/VE 2026 suchen wir einen Klub. Bitte melden beim Präsidium a.i. des NWSJV. Dem Vorstand des NWSJV soll die Kompetenz erteilt werden, einen Austragungsort sowie einen organisierenden Verein zu bestimmen, sofern bis zur DV 2025 keine Bewerbung eingegangen ist.

6.14 Traktandum 14: Bestimmung Delegierte 111. DV EJV vom 8. März 2025 in Ins

Gemäss Artikel 16 der EJV-Statuten und dem Mitgliederbestand des NWSJV per Ende 2024 wird die Anzahl der stimmberechtigten Delegierten des NWSJV für die DV EJV 2025 bestimmt.

6.15 Traktandum 15: Informationen

27. Schnupperweekend des NWSJV – 7. - 9. Juni 2025 in Hottwil/AG



SCHNUPPERWEEKEND DES NWSJV

JODELN – ALPHORNBLASEN – FAHNENSCHWINGEN



Stoos / SZ



Gänsbrunnen / SO



Hottwil / AG

Das Weekend für die Kinder und Jugendlichen oder den Nachwuchs des NWSJV kennt viele Namen und auch verschiedene Lagerorte. Im Jahr 2025 werden wir unser Nachwuchsweekend in Hottwil, im Kanton Aargau durchführen. Das Lagerhaus Flösser, eine Schulanlage, bietet mit seiner Infrastruktur sehr gute Möglichkeiten für unser Konzept. Die Jodel-, Alphorn- und Fahnenschwingeraktivitäten finden unter einem Dach statt. In der Schulanlage hat es verschiedene Räumlichkeiten zum Üben, Spielen und zum Zusammensein. Die Fahnenschwinger:innen müssen nicht mehr in die Turnhalle der Nachbargemeinde. Die Wege sind kürzer. Darum können wir das Konzept des Weekends etwas ändern, wobei das Bewährte beibehalten und Neues ausprobiert werden kann.

Die Förderung des Nachwuchses und die Verpflegungs-, Unterkunfts und Infrastruktur-kosten des Weekends sind mit grossem finanziellem Aufwand verbunden. Die Teilnehmendenbeiträge und der Beitrag des NWSJV decken diese Kosten nicht. Aus diesem Grund sind wir für jede zusätzliche Spende dankbar.

Konto Nr. CH13 8080 8005 7316 6129 1 Nordwestschweiz. Jodlerverband - Vermerk Schnupperweekend.



Jodeln, Alphornblasen und Fahenschwingen – Das sind die Dinge, über die Kinder und Jugendliche (8-18-jährig) an Pfingsten in Hottwil von Kursleiter:innen mehr erfahren und lernen! **Ehemalige** sind herzlich eingeladen, ein weiteres Mal dabei zu sein. Im «**Gästehaus Flösser**» wird übernachtet und gegessen. Wir werden vom eigenen «Küchenteam» bekocht!

Kosten: pro Kind Fr. 185.-. Für Kinder/Jugendliche aus den Kantonen AG/BL/BS/SO zahlt der NWSJV Fr. 100.00.
Zu Lasten der Teilnehmenden aus dem NWSJV gehen Fr. 85.00, Geschwister Fr. 50.00.

Ab dem **21. Februar 2025** kann man sich anmelden. Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

6.16 Traktandum 16: Anträge

«Schriftliche Anträge» und «Meldepflichtige Anlässe» müssen fristgerecht bei der Präsidentin a.i. des NWSJV (praesidentin@nwsjv.ch) eintreffen. Über die bis am **15. Januar 2025** eingegangenen Anträge und Anlässe wird an der DV 2025 abgestimmt.

6.17 Traktandum 17: Ernennungen

6.18 Traktandum 18: Verschiedenes und Umfrage

7 Veteran:innenehrung

Neue Ehrenveteran:innen, Veteran:innen und Vertreter:innen der Klubjubilaren begrüßen wir gerne am Apéro um ca. 16.00 Uhr. Ebenso wird die Ehrenblume angesteckt.

Bitte fristgerecht anmelden. Die Mitglieder-Nummer kannst Du auf der Klub-Anmeldung eintragen. Kannst Du nicht teilnehmen, sind wir für eine rasche Mitteilung dankbar.

Die begehrten Abzeichen und die Urkunde werden an der Veteran:innenehrung feierlich übergeben.

INFO: Die «Meldefomulare Veteran:innenehrung» sind auf der Website des NWSJV abrufbar (www.nwsjv.ch). Fragen diesbezüglich sind an den Administrationsverantwortlichen zu richten. (administration@nwsjv.ch).

7.1 Laudationen Jodelklubs und Ehrenveteran:innen 2025

75 Jahre Jodlerclub Echo vom Lindenberg, Boswil

1947 gründeten ein paar gesangsfreudige Männer aus Uezwil und Umgebung den Jodlerclub Echo vom Lindenberg Uezwil. Am Sonntag, 11. Januar 1948, um 13.00 Uhr fand im Schulhaus Uezwil die erste Gesangsprobe statt. Am 3. Juni 1951 nahm der Klub erstmals an einem Jodlerfest in Derendingen SO teil. Das Wettlied war "Morge uf dr Alp" von Robert Fellmann.

In den letzten 75 Jahren hat der Verein viele 'stürmische' Zeiten erlebt. Er konnte aber an den Jodlerfesten auch einige gesangliche Erfolge feiern. Die Vereinsaktivitäten führten den Verein vom Jüngsten bis zum Ältesten 2015 und 2019 sogar bis nach Amerika, wo die Begeisterung für den Jodelgesang keine Grenzen kennt. 2020 vollzog der Club den Ortswechsel von Uezwil nach Boswil.

An den jährlichen Konzerten Mitte November in Boswil unterhält er das Publikum stets mit einem breiten Repertoire und interessanten Gastformationen.

Heute zählt der Chor rund 25 Jodler und Jodlerinnen. Mit dem guten Mix von Jung und Alt, Mann und Frau und unterschiedlichsten Berufen steht der Verein auf gesunden Beinen.



Aeschlimann Max	25.06.1951	Jodlerklub Safenwil- Walterswil
<p>Max trat 1975 als 24 Jähriger dem Jodlerklub Maiglöggli Walterswil bei. Zuerst sang er im 1. Tenor und nach 3 Jahren wechselte er in den 1. Bass wo er bis heute singt. 1977 wurde er als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Im Jahre 1979 übernahm er das Präsidium. Dieses Amt hatte er 27 Jahre, bis zum Zusammenschluss mit den Jodlerfründe Safenwil inne. Im Jahr 2006 wurde er zum Ehrenpräsidenten ernannt. Auch engagierte er sich in diversen Ämtern, zum Beispiel als Lottochef oder als Theaterspieler. Wegen seinem Humor und seinen träfen Sprüchen gab es viele Lacher im Klub. Max war in all den Jahren ein stets pflichtbewusster und fleissiger Probenbesucher und Sänger.</p> <p>Der Jodlerklub Safenwil-Walterswil dankt Max für seine geleisteten Dienste und gratuliert ihm recht herzlich zur verdienten Ehrung und wünscht ihm weiterhin alles Gute und beste Gesundheit. Wir hoffen, dass du dich noch lange in unseren Reihen wohlfühlen kannst.</p>		

Bader Hans	03.03.1956	Jodlerklub Echo vom Ramstein Bretzwil
<p>Hans Bader trat im Jahr 1975 dem Jodlerklub Echo vom Ramstein Bretzwil bei. Auch heute noch ist er ein aktiver Sänger und eifriger Helfer im Klub. Er arbeitete über 20 Jahre im Vorstand mit als Beisitzer und «Bietweibel». Wenn`s ums «Helfen» geht, ist Hans stets dabei. Besonders am Herzen lag ihm die traditionelle Brätzbeiler Stierenberg- Chilbi.</p> <p>Nicht nur beim Arbeiten, auch beim gemütlichen Festen ist er gerne dabei. Im Jahr 1997 wurde er zum verdienten Ehrenmitglied ernannt.</p> <p>Seine unzähligen Jodlerfeste mit Hoch und Tiefs hätten auf dieser Seite kaum Platz.</p> <p>Deshalb, geschätzter Hans, sagen Dir deine Jodlerkameradinnen und Kameraden des Jodlerklubs Echo vom Ramstein Bretzwil ganz herzlichen Dank für alles, was du für den Verein geleistet hast. Wir gratulieren Dir herzlich zum Ehrenveteran und wünschen Dir noch viel «Gfreuts» im Kreise der Jodlerfamilie.</p>		

Frei Emil	29.11.1934	Aplhornbläser
<p>Wir gratulieren dir herzlich zum Ehrenveteranen und danken dir für deine langjährige Treue zu unserem Brauchtum! Wir wünschen dir weiterhin alles Gute und vor allem gute Gesundheit!</p>		



Füglistaller Robert	22.08.1945	Berner Trachtenchor Bremgarten
<p>Robert trat im Jahr 1975 in den Verein ein. Er singt im 1. Bass. Bei rund 30 Theateraufführungen spielte er mit. Von 1977 bis 1982 war er Kassier und von 1983 bis 1986 Aktuar. 1982 war er OK-Präsident des 50 jährigen Jubiläums des Berner Trachtenchors. 1998 fand das 24. NWSJV Jodlerfest in Bremgarten statt, wo er für die Einteilung der Teilnehmer an den Vorträgen verantwortlich war.</p> <p>Im Jahr 2000 wurde er vom Verein zum Ehrenmitglied ernannt und an der DV des NWSJV am 19.02.2000 in Welschenrohr zum Veteran des Verbandes.</p> <p>Viele Jahre führte er mit seiner Frau die Festwirtschaft am Bernerabend sowie am Christchindlimärt. Seit 2009 ist er Präsident des Vereins.</p> <p>Herzlichen Dank für Deinen überaus grossen und unermüdlichen Einsatz.</p>		

Grossmann Karl	27.10.1952	Jodlerklub Füllinsdorf
<p>Im Jahr 1975 trat Karl dem JK Füllinsdorf bei, dem er bis heute stets treu geblieben ist. In diesen 50 Jahren der Treue und Loyalität hat Karl Vieles für den JK Füllinsdorf geleistet. Von 1979- 1991 war er Protokollführer, 1990 wurde er Freimitglied danach war er von 1991-2012 Präsident. 1995 wurde Karl zum Ehrenmitglied ernannt. Karl ist ein treuer Kamerad, der stets pflichtbewusst die Proben besucht und immer für den JK Füllinsdorf da ist.</p> <p>Der JK Füllinsdorf dankt Karl für alles was er geleistet hat, gratuliert von Herzen zum Ehrenveteran und wünscht ihm weiterhin alles nur erdenklich Gute und beste Gesundheit.</p>		

Hänggi Urs	09.12.1932	Jodlerklub Sunnesyte Nunningen
<p>Urs Hänggi trat 1975 zum JK Sunnesyte bei. An den Jodlerfesten trat er immer mit dem Alphorn und dem Büchel auf. Sein erstes Jodlerfest war 1977 in Rheinfelden/AG, später im Duett und im Trio. Sein letztes Jodlerfest mit dem Alphorn war 1998 in Cham. Aber auch danach zeigt er immer noch stetiges Interesse an unserem Jodlerklub, ist an der GV oder bei unseren Auftritten stets präsent.</p> <p>Die Jodler und Jodlerinnen vom Jodlerklub Sunnesyte wünschen Urs weiterhin beste Gesundheit und viel Cfreuts.</p>		



Herren Hans-Rudolf	07.04.1948	Jodlerklub Gäu Egerkingen
<p>Vor über fünfzig Jahren wurde Hans-Rudolf auf dem Feld, bei der Kartoffelernte von der Schwiegermutter des damaligen Arbeitgebers angefragt, ob er beim Jodlerklub Heimelig Andelfingen mitmachen möchte. Gefragt, getan und fortan vom gesunden Jodler-Virus infiziert, war er von 1974 bis 1978 beim Jodlerklub Heimelig Andelfingen mit dabei. Dann später er war von 1978 bis 1980 im Jodlerklub Hägendorf-Rickenbach, dann von 1980 bis 2004 im Jodlerklub Alpenrösl Schaffhausen als 1. und 2. Jodler und auch noch als Kassier im Vorstand tätig. Nach dem Umzug ins Seetal war er in den gleichen Tätigkeiten im Jodler-Chörli Seengen noch bis 2023 dabei.</p> <p>Und wieder bei seiner Arbeit im Seetal wurde er durch unseren Dirigenten, Hans-Ruedi Zihlmann angefragt ob er den Jodlerklub Gäu mitmachen würde – Gefragt und Getan. Hans singt seit 2011 bei uns im Jodlerklub Gäu. Seine wöchentliche 1½-stündige Reise zwischen Hallwil nach Egerkingen nimmt er «gerne» auf sich. Er scheut sich nicht, Kameraden mitzunehmen und dadurch einen zusätzlichen Umweg in Kauf zu nehmen. Er ist zu Stelle, wenn es Arbeit gibt. Er ist mit seiner Frau nicht nur einfach dabei, sondern auch als tatkräftiges, zuverlässiges Team an der Theken-Front praktisch bei jedem Anlass von uns, zu finden.</p> <p>Von solchen Kameraden kann man sich nur mehrere wünschen, welche die Kameradschaft, das Singen und Jodeln sowie unser Brauchtum aktiv pflegen.</p> <p>Mögest du uns allen, noch eine lange Zeit erhalten bleiben.</p>		

Kathriner Walter	30.01.1955	Jodler
<p>Nachstehend ein Auszug aus dem Lebenslauf von Walter Kathriner, gekürzt auf sein gesangliches Wirken.</p> <p>Am 30. Januar 1955 durfte ich in Wilen Kt. OW am wunderschönen Sarnersee als jüngster Spross einer von nun an 9 Köpfigen Bauerfamilie mit Alpwirtschaft das Licht erblicken. Es soll an diesem Tag heftig geschneit haben, vielleicht war dies ausschlaggebend für meine spätere Leidenschaft zum Skisport.</p> <p>So wuchs ich in einer warmen und geborgenen Atmosphäre, mit viel Musik und Gesang, jedoch auch hartes Anpacken bei der Arbeit (die mir nicht geschadet, sondern im Nachhinein nur geholfen hat) auf. Die Musik wurde zu meiner 2. Leidenschaft. Vor allem das Jodeln, welches mir in die Wiege gelegt wurde, brachte mich um die halbe Welt. Noch heute singe ich aktiv im Männerchor Liederkranz Sissach mit.</p> <p>Wir gratulieren dir herzlich zum Ehreveteranen und danken dir für deine langjährige Treue zu unserem Brauchtum! Wir wünschen dir weiterhin alles Gute und vor allem gute Gesundheit!</p>		



Leimgruber Erich	08.03.1953	Jodlerfründe Wiseberg Rünenberg
<p>Mit viel Freude trat Erich Leimgruber 1975 als Einzelmitglied und als Gruppenmitglied dem Nordwestschweizerischen Jodlerverband bei. Im selben Jahr begann er mit voller Leidenschaft beim Jodlerklub Nd. Gösgen zu singen. Heute singt Erich mit viel Freude beim Jodlerklub Wisebärg mit. Zwischenzeitlich lebte er seine Leidenschaft in vier weiteren Jodlerklubs aus. Unter anderem war Erich während 30 Jahren im Jodlerklub Säli und 25 Jahre davon im Vorstand als Vize-Präsident. Diverse Jodlerklubs durften Erich als 2. Jodler zur Aushilfe begrüßen. In all den Jahren sang er Einzel, im Duett und auch im Terzett.</p> <p>Als ob dies nicht schon ausfüllend genug war, gab es da noch den unerfüllten Wunsch, einen eigenen Jodlerklub zu gründen. Im Jahr 2000 war es so weit und Erich Leimgruber erfüllte sich den Wunsch und gründete mit viel Herzblut den Jodlerklub Jodlerfründe Aaretal Olten.</p> <p>Im selben Jahr trat er der Alphornvereinigung bei. Zu Beginn als Einzelmitglied und später in der Gruppe. Aktuell spielt er im Alphonduo Zyt für De. Als Alphornbläser spielte er in der Alphorngruppe Guldlsberg in Herzogenbuchsee und bei der Alphorngruppe Schlossruef in Oensingen. Zwei Highlights in seiner musikalischen Karriere waren, als er mit dem Alphorn in Shanghai und als Jodler am Folklore-Festival in Belgien war.</p> <p>Erich freut sich auf all die bevorstehenden musikalischen Auftritte und Projekte in Zukunft.</p>		

Leimgruber Hans-Ueli	14.10.1950	Jodler
<p>Hansueli Leimgruber trat im Oktober 1975 in den Jodlerklub Frick ein und sang im ersten Tenor und im zweiten Jodel. Als Aufnahmeprüfung für den Jodlerklub sang er damals das Kufsteiner Lied. Danach sang er dieses Lied nie mehr. Fortan besuchte er diverse Gesangskurse bei Paul Duppentaler, Marianne Smug, Heidi Blum und anderen. Von 1986 bis 2005 war Hansueli, mit Unterbrüchen, Aktuar und Zeitungsberichterstatter. 20 Jahre lang war er Tombola Supporter. Aktuell ist er Rechnungsrevisor im Jodlerklub Frick. Für seine Vereinstreue und grossen Verdienste wurde Hansueli 2005 die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Hansueli, Deine Kameraden vom JK Frick danken Dir vielmals für Deine grossen Verdienste für unseren Verein und gratulieren Dir von Herzen zur Ernennung als Ehrenveteran.</p>		

Meier Theres	03.12.1955	Jodlerklub Niedergösgen-Schönenwerd
<p>Ihr Eintritt in den Jodlerklub Echo Niedergösgen-Schönenwerd im Jahr 1975 markierte den Beginn einer bemerkenswerten Reise, die von Hingabe und Leidenschaft geprägt ist. Seit 1988 ist Theres als Aktuarin tätig und hat mit ihrem Engagement und ihrem Organisationstalent den Klub entscheidend mitgestaltet.</p> <p>Ihre Verdienste wurden 1996 mit der Ernennung zum Ehrenmitglied gewürdigt und seit 2000 ist sie auch Eidgenössische Veteranin.</p> <p>Neben dem Jodlerklub ist unsere Theres seit 1972 auch noch in der Trachtengruppe in Niedergösgen. In diesem Jahr gratulieren wir ihr herzlich zur Ehrung als Ehrenveteranin. Ihr Beitrag zur Jodlergemeinschaft und ihr leidenschaftlicher Einsatz verdienen höchste Anerkennung. Vielen Dank für dein Arbeit und wir hoffen, dass du noch lange in unseren Reihen singen und festen darf.</p> <p>Vielen Dank und herzliche Gratulation zur Ernennung als Ehrenveteranin.</p>		

Näf Immanuel	20.11.1951	Jodlerdoppelquartett Rothrist
<p>Seit seinem 24. Altersjahr ist Immanuel Näf aktiver Sänger und Jodler. Vorerst, von 1975 bis 1986, beim Jodlerklub «Aaregruess» Bannwil. Von 1985 bis 2004 gehörte Immanuel erstmals dem JDQ Rothrist an, als engagierter Tenor und Jodler. Weiter war er über mehrere Jahre bei den Jodlerklubs «Randfluh» Wiedlisbach und «Hasenmatt» Selzach aktiv. Und seit 2014 unterstützt unser Jubilar nun wieder das JDQ Rothrist im 1. Bass.</p> <p>Das Engagement von Immanuel Näf beschränkte sich jedoch nicht nur auf das Singen und Jodeln. Ebenfalls im Jahr 1975 besuchte er erste Übungsstunden als Fahnschwinger. Dieser Gilde gehörte er von 1977 bis 2005 an und während dieser Zeit nahm er an verschiedenen Jodlerfesten aktiv als Fahnschwinger teil. Dies mag ihn wohl dazu bewogen haben, dass er sich 2016 als Verbandsfähnrich des NWSJV zur Verfügung stellte. Mit grossem Stolz und höchst engagiert trug er während drei Jahren die Verbandsfahne an verschiedenen Anlässen, so auch 2017 am Eidgenössischen Jodlerfest in Brig. Weiter gehörte er während zwei Jahren dem Verbandsvorstand des NWSJV an.</p> <p>Mittlerweile ist Immanuel längst Ehrenmitglied beim JDQ Rothrist. Wir Jodlerinnen und Jodler danken ihm für sein langjähriges Engagement bei uns im Verein und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.</p>		

Rohner Bruno	02.08.1952	Jodlerklub von Studenland Wislikofen
<p>Bruno Rohner trat im zarten Alter von 23 unserem Jodlerklub bei und gehört seither zu den treuen und zuverlässigen Vereinsmitgliedern. Seit 1990 amtet er auch als Rechnungsrevisor. Am jährlichen Jodlerabend ist er zuständig für das Einrichten des Saales und der Bühne und dies mit grosser Zuverlässigkeit.</p> <p>Wir sind stolz, dass Bruno nun schon 50 Jahre in unserem Verein dabei ist, und gratulieren ihm zur verdienten Ernennung zum Ehrenveteranen.</p>		

Schwarz Christian	11.07.1958	Fahnschwinger-Vereinigung NWSJV
<p>Christian gehört seit 1974 der Fahnschwinger-Vereinigung des NWSJV an. Alles begann auf dem elterlichen Hof, dem Chriesibode in Frick. Auf dem staubigen Hofplatz wurden die ersten Schwünge gelernt. Bald schon entwickelte er sich zu einem Könner. An unzähligen Jodlerfesten hat er im Einzel und seit 1988 auch im Duett mit seinem Bruder Walter meistens mit der Klasse 1 abgeschnitten.</p> <p>Den Wanderpreis der Fahnschwinger-Vereinigung NWSJV hat Christian 6 x gewonnen. Am EJV-Wanderpreis konnte er gesamthaft 11x teilnehmen, mit dem 2. Rang als bestes Resultat.</p> <p>In der Obmannschaft der Vereinigung war er als Obmann und Sekretär tätig. Auch als Kursleiter und Juror hat er sein Können und Wissen weitergegeben. Als Vorstandmitglied des NWSJV war er von 1988 – 1993 tätig.</p> <p>Mit der Ehrenmitgliedschaft bei der Fahnschwinger-Vereinigung und beim NWSJV wurde sein Einsatz für unsere Kultur und Tradition gewürdigt.</p> <p>Die Fahnschwinger-Vereinigung gratulieren Christian zur verdienten Ernennung zum Ehrenveteranen.</p>		

Senn Susanne	25.12.1959	Jodlerklub Schlossbrünneli Möriken
<p>Susanne Senn wuchs in einer sehr volkstümlich geprägten Familie auf. Ihre Eltern Käthi und Hans Rohrer-Horisberger waren viele Jahre im Bärnerchörl Frick. So wurde bei der Arbeit auf dem Landwirtschaftsbetrieb, z.B. bei der Kirschenerte, viel gesungen. Aus der Familie entsprangen drei Jodlerinnen, Susi, Ursi und Trudi. Susi trat schon früh, mit 16 Jahren, ins Bärnerchörl ein, besuchte Jodlerkurse und nahm Unterricht bei Heidi Blum. 1991 bis 2004 jodelte sie im JK Laufenburg. Hier sammelte sie auch erste Erfahrungen mit Vorstandsarbeit. Im Jahre 1999 wurde sie Veteranin. Im Jahre 2004 trat sie als Jodlerin dem Jodlerklub Frick bei und 2005 auch dem Jodlerklub Möriken, wo sie noch heute eine wichtige Stütze ist. Einige Jahre, bis 2013, sang sie in beiden Chören und dies neben ihrem eigenen Geschäft, einem Lebensmittelladen. Ihre erste Jodlerfesterfahrung in der Kleininformation machte sie mit ihre Schwester Trudi 1994 am WSJF in Aigle. Später sang sie auch im Tertzett „Echo vom Suenerli“ zusammen mit Schwester Ursi und Beni Egloff.</p> <p>Susi zeichnet sich aus mit sehr wenig Absenzen und ist immer bereit für zusätzliche Proben. Susi, wir vom JK Schlossbrünneli danken Dir für Deine Treue zum Verein, gratulieren Dir herzlich zur Ernennung als Ehrenveteranin, wünschen Dir alles Gute für die Zukunft und hoffen Du hast weiterhin viel Freude am Jodelgesang.</p>		

Smug Dieter	07.06.1945	Dirigenten - Mitglied beim NWSJV
<p>Dieter Smug war von 1974 bis 1977 Sänger bei den Stadtdjodler Basel. Von 1975 bis 2010 war ebenfalls Sänger beim Jodlerklub Allschwil. 1978 absolvierte er erfolgreich die Dirigentenausbildung bim NWSJV. 1979 durfte er im Jodlerterzett, zusammen mit seiner Frau Marianne und Schwiegermutter Emmi Stich, Wysel Gyr auf einer Japanreise begleiten. Von 1981 bis 2009 war Dieter Dirigent beim Heimatchörl Basel und von 1990 bis 2005 Dirigent des Jodlerklubs Duggingen. Bis jetzt ist er Dirigenten-Mitglied beim NWSJV. Zusammen mit seiner Frau Marianne war Dieter jahrelang auch bei der Dirigentenausbildung beim NWSJV aktiv.</p> <p>Der Vorstand des NWSJV bedankt sich bei Dieter für die grosse Arbeit für unser Kulturgut und die langjährige Treue.</p>		

Wermuth Fritz	23.05.1947	Jodlerklub Füllinsdorf
<p>Im Jahr 1976 trat Fritz dem JK Mayenfels Pratteln bei, dem er bis zur Auflösung im 2018 stets treu geblieben ist. 18 Jahre davon war Fritz Klubpräsident und wurde 1998 zum Ehrenpräsidenten ernannt. 1979- 2003 gehörte er auch zu den Fahenschwingern. Schon bevor Fritz 2018 zum Aktivmitglied beim JK Füllinsdorf wurde, hat er den Klub einige Jahre als Aushilfssänger unterstützt. Fritz ist ein sehr guter und treuer Kamerad, singt mit Herzblut und Freude zum Brauchtum im 1. Bass, stimmt unsere Lieder an und ist seit 2024 als Sekretär im Vorstand tätig.</p> <p>Der JK Füllinsdorf dankt Fritz für seine geleistete Arbeit und gratuliert von Herzen zum Ehrenveteran und wünscht ihm weiterhin alles nur erdenklich Gute und beste Gesundheit.</p>		

Wermuth Rita	25.02.1952	Jodlerklub Füllinsdorf
<p>Im Jahr 1976 trat Rita dem JK Mayenfels Pratteln bei, dem sie bis zur Auflösung im 2018 stets treu geblieben ist. Rita ist seit 1990 Dirigentin und leitete den JK Langenbruck 19 Jahre, den JK Mayenfels Pratteln 26 Jahre und seit 2003 leitet Rita uns, den JK Füllinsdorf.</p> <p>Ihr Können, Wissen und die Leidenschaft für unser Brauchtum dem Jodeln gibt sie nicht nur den Erwachsenen mit, nein Rita leitet auch seit 1990 Kinderchöre, zurzeit s'Chinderchörli Bölcheflue mit viel Herzblut und Engagement. Auch war sie von 2009- 2014 Kursleiterin beim NWSJV.</p> <p>Im Mai 2022 wurde Rita zur Ehrendirigentin ernannt. Der JK Füllinsdorf dankt Rita für ihren unermüdlichen Einsatz den sie uns schon seit 22 Jahren mit viel Freude und treuer Kameradschaft entgegenbringt und gratuliert von Herzen zur Ehrenveteranin und wünscht ihr weiterhin alles nur erdenklich Gute und beste Gesundheit.</p>		



7.2 Liste Veteran:innen 2025

Brunner Hansruedi	03.12.1953	Bennwil
Brunner Heinz	03.11.1968	Knutwil
Burri Heinz	27.06.1950	Fulenbach
Erdös Martin	27.02.1954	Holziken
Fluri Hubert	16.12.1966	Mümliswil
Frey Thomas	05.08.1967	Sarmenstorf
Gallati Rudolf	25.07.1937	Pfeffingen
Graf-Lischer Hanny	07.10.1951	Reinach
Kohler Mathias	30.05.1982	Liesberg
Koster Christoph	27.11.1968	Gunzgen
Kupferschmid Erich	11.07.1955	Wahlen
Limacher Heinrich	19.05.1964	Egerkingen
Löhner Marcel	22.06.1961	Mettmenstetten
Madörin Hugo	31.12.1947	Tenniken
Marquis Süess Isabelle	19.02.1966	Giebenach
Müller Matthias	27.04.1972	Bennwil
Niggli Urs	04.01.1933	Wolfwil
Perreten Ruedi	08.04.1959	Niederrohrdorf
Pfenninger Hans	17.08.1942	Bünzen
Santi Marcel	26.04.1946	Sissach
Schaller René	10.08.1951	Oberwil b. Büren
Schenkel Fritz	11.10.1949	Bergdietikon
Schneider Veronika	04.05.1946	Gipf-Oberfrick
Siegrist Paul	18.05.1950	Birsfelden
Studer Roger	24.09.1962	Deitingen
Stutz Peter	07.05.1951	Endingen
Tochtermann Walter	18.05.1950	Bad Zurzach
Wicki Paul	12.01.1951	Ormalingen

8 NWSJV Agenda

Verband		www.nwsjv.ch
Delegiertenversammlung & Veteran:innenehrung NWSJV	Muhen AG	15.02.2025
Delegiertenversammlung EJV	Ins BE	08.03.2025
Herbstkonferenz NWSJV	Mellingen AG	22.10.2025
Für alle		www.nwsjv.ch
Nachwuchskonzert NWSJV	Olten SO	25.05.2025
27. NWSJV Schnupperweekend	Hottwil AG	07.-09.06.2025
NWSJV Jodlerfest	Reigoldswil BL	13.-15.06.2025
BJKV Jodlerfest	Lenk/St. Stephan BE	20.-22.06.2025
ZSVJ Jodlerfest	Menznau LU	27-29.06.2025
NOSJV Jodlerfest	Altstätten SG	04.-06.07.2025
Jodlerische Ausbildung		kurswesen@nwsjv.ch
Chorsängerkurs	Reinach AG	28.02. & 07.03.2025
Jodelkurse für Anfänger:innen / Fortgeschrittene / Chorsänger:innen		In neuer Planung
Dirigenten und Jury Jodeln		kurswesen@nwsjv.ch
Jurytagung	Oftringen AG	17. Mai 2025
Weiterbildung Dirigent:innen und Vizedirigent:innen	Stans NW	29. & 30. 05.2025
Expertisensingen		kurswesen@nwsjv.ch
Expertisensingen	Muttenz BL	03.05.2025
Expertisensingen	Niedergösgen SO	10.05.2025
Alphornblasen		alphorn@nwsjv.ch
Winteranlass	Walterswil SO	21.01.2025
WBK Juror:innen	Zofingen AG	05.04.2025
1. Probe Reigi 25 (oblig. Für Festakt-Teilnehmende)		10.05.2025
Festvorbereitungskurs Juror:innen für alle Jodlerfeste		17.05.2025
1. Zentralkurs & Expertisenblasen	Frick	18.05.2025
Wettblasen/Bläsertreffen	Region Basel	17.08.2025
Alphorntag AV NWS	Region AG	06.08.2025
Kadersitzung	Egerkingen SO	15.10.2025
WBK Kursleiter:innen	Kanton SO	Herbst 2025
Generalversammlung	Kanton SO	23.11.2025

Fahenschwingen		fahnen@nwsjv.ch
Jurykurs mit BKJV	Interlaken BE	01.03.2025
29. Fahenschwingerwochenende	Mürren BE	15. & 16.03.2025
Hauptkurs (Vormittag)	Villmergen AG	22.03.2025
Jurykurs mit BKJV	Heimisbach BE	04.04.2025
Eidg. Jurykurs (ganzer Tag)	Rothenburg LU	19.04.2025
48. Wanderpreis (Nachmittag)	Villmergen AG	10.05.2025
Eidgenössischer Wanderpreis	Thun (Expo) BE	01.06.2025
69. Generalversammlung	Region Basel	08.11.2025



9 Adressverzeichnis Vorstand NWSJV

9.1 Vorstand NWSJV



Präsidentin a.i.

Monika Koch
Ahornweg 11
5000 Aarau

praesidentin@nwsjv.ch

+41 79 393 75 83



Administration / Mutationen

Fritz Baumgartner
Brunnhaldenweg 25
4852 Rothrist

administration@nwsjv.ch

+41 76 421 65 76



Protokoll / Webmaster

Pascal Schneller
Ostpreussenstr. 15
D-79761 Waldshut-Tiengen

protokoll@nwsjv.ch

+49 163 753 65 74



Finanzen

Robert Füglistaller
Untere Dorfstrasse 62
8964 Rudolfstetten

finanzen@nwsjv.ch

+41 56 633 44 61

+41 79 324 35 61



Kurswesen Jodeln

Hans-Ruedi Zihlmann
Hofacker 7
5057 Reitnau

kurswesen@nwsjv.ch

+41 62 726 01 43

+41 79 209 19 52



Nachwuchsverantwortliche

Corinne Utzinger
Geren 1
8117 Fällanden

nachwuchs@nwsjv.ch

+41 79 842 56 35



Präsident Alphornvereinigung

Beat Hunziker
Sugenreben 24
5018 Erlinsbach

alphorn@nwsjv.ch

+41 62 834 90 00 G
+41 79 473 02 24



Obmann Fahenschwingen

Pascal Oberli
Fehrenrain 474
4204 Himmelried

fahnen@nwsjv.ch

+41 79 320 83 80

9.2 Erweiterter Vorstand NWSJV



UV-Berichterstattung

Pascal Schneller
Ostpreussenstr. 15
D-79761 Waldshut

berichterstattung@nwsjv.ch

+49 163 753 65 74



UV-Berichterstattung

vakant



Fährnich

Oswald Rohner
Ländestrasse 1
5210 Windisch

faehnrich@nwsjv.ch

+41 56 441 10 32
+41 76 468 25 74



Fährnich

Josef Laube
Landstrasse 158
5430 Wettingen

faehnrich@nwsjv.ch

+41 79 635 72 89



Soziale Medien

Daniela Amport-Matter
Gimmermehstrasse 14
5014 Gretzenbach

socialmedia@nwsjv.ch

+41 79 790 38 72

10 Liedtexte

Eröffnungslied Delegiertenversammlung

«E Jodler» – Bruno Häner

E Jodler? Jo, das möchte i sy: möcht jutze über d'Heimat y
und alles, was a Läbesfreud mir s'Schicksal het in d'Wiege gleit.
Verschänke a die armi Wält, wo nüt me kennt, als Guet und Gäld.
Verschänke a die armi Wält, wo nüt me kennt, als Guet und Gäld.

– Jodel –

E Jodler? Jo, das möchte i sy: mit liebe Fründe zäme sy.
Die wüsse nüt vo Herrestolz, e jede isch vo glichem Holz.
Und singe söll, wär singe cha, e rächte Jutz, chasch Freud dra ha.
Und singe söll, wär singe cha, e rächte Jutz, chasch Freud dra ha.

– Jodel –

E Jodler? Jo, das möchte i sy: mach s'Härz parat, e Freud will dry!
Chasch s'Danke, s'Jutze nüm verha vor Freud, e so ne Heimat z'ha,
Doch mues e Jutz vo Härze cho, denn macht er andri Mönsche froh.
Doch mues e Jutz vo Härze cho, denn macht er andri Mönsche froh.

– Jodel –

Schlusslied Delegiertenversammlung

«Geburtstags-Juitz» – Fredy Wallimann

Schlusslied Veteran:innenehrung

«Mys Plätzli» – Adolf Stähli

I weis a me Ort, höch obe am Port, es Plätzli, so richtig zum Träume, es Plätzli so richtig zum Träume.

Am beschte, da gfallts mer zur Bärgrösezyt, we ds'Finkli ar Sunne rüeft: wyt, wyt, wi-di wyt!

Am beschte, da gfallts mer zur Bärgrösezyt, u we de ds'Finkli ar Sunne rüeft: wyt, wyt, wi-di wyt!

– Jodel –

Zur Tanne bim Stei, höch obe mym hei, da gahn i am Sunntig ga ruhe-je, da gahn i am Sunntig ga ruhe-je.

Gah mängisch voll Chummer de Bärwald düruf, u dobe, da tuet sich der Himmel mir uf!

Gah mängisch voll Chummer der Bärwald düruf, u bin i dobe, da tuet sich der Himmel mir uf!

– Jodel –

Das Plätzli ghört mir, doch zeig i au dir, muesch einisch chli mit mer cho wndre, muesch einisch chli.....

Bim Plätzli, da wei mers rächt zfriede de ha, eis liede und öppe es Jützi la gah!

Bim Plätzli, da wei mers rächt zfriede de ha, u wei öppe eis liede, es Jützi la gah!

– Jodel –